

Findbuch des Bestands 98.019

Nachlass Bischof D. Adolf Mordhorst

Meinen lieben Amtsbrüdern sende ich meine letzte Synodalspredigt als Abschiedsgruß in dankbarem Gedenken an unsere gemeinsame, von gegenseitigem Vertrauen getragene Arbeit mit herzlichsten Segenswünschen für Haus und Amt.



Landeskirchliches Archiv
Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

**Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland
Landeskirchliches Archiv**

**Findbuch
des Bestands**

**98.019
Nachlass Bischof D. Adolf Mordhorst**

Aufbewahrungsort	Landeskirchliches Archiv Kiel Winterbeker Weg 51, 24114 Kiel
Laufzeit	1866 - 1979
Umfang	3 lfd. Meter
Anzahl der Archivguteinheiten	588
Bearbeiter	Lena Holtz
Datum der letzten Erschließung	2017

IMPRESSUM

Dezember 2018

Herausgegeben vom

Landeskirchlichen Archiv der Nordkirche

Landeskirchliches Archiv Kiel (LKAK)

Winterbeker Weg 51, 24114 Kiel

Tel. 0431 9797 660

kiel@archiv.nordkirche.de

Außenstelle Schwerin

Landeskirchliches Archiv Schwerin (LKAS)

Außenstelle Schwerin

Am Dom 2, 19055 Schwerin

Tel. 0385 200 385 50, Fax 0385 200 385 66

schwerin@archiv.nordkirche.de

Anfragen zur Familienforschung:

kirchenbuchstelle.schwerin@archiv.nordkirche.de

Außenstelle Greifswald

Landeskirchliches Archiv Greifswald (LKAG)

Außenstelle Greifswald

z.Zt. geschlossen,

Anfragen bitte an das LKAK richten

Winterbeker Weg 51, 24114 Kiel

Tel. 0431 9797 660

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung und des Nachdrucks, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Kein Teil dieses Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Landeskirchlichen Archivs der Nordkirche reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Weitere Informationen sind auch im Internet unter www.archivnordkirche.de zu finden.

Fotos auf der Titelseite:

Links: LKAK, 98.025A NR. 239: Gruß zum Ausscheiden aus dem Bischofsamt an die Amtsbrüder

Rechts: LKAK, 91.2 Nr. 24: Portrait von Bischof Mordhorst

Inhalt

I. Vorwort	6
1. Biografie von Bischof D. Adolf Mordhorst	6
2. Archivische Bearbeitung und Bestandsgeschichte	6
a. Archivische Bearbeitung	6
b. Bestandsgeschichte.....	6
3. Hinweise auf andere Bestände; Literaturangaben	7
a. Es kann auch in folgenden Beständen Archivgut gefunden werden:	7
b. Literaturangaben (Auswahl):.....	7
4. Rechtlicher Hinweis zum Bestand	7
5. Zitierweise	7
II. Verzeichnis der Archivalien	8

I. Vorwort

1. Biografie von Bischof D. Adolf Mordhorst

Adolf Hermann Mordhorst wurde am 18.03.1866 in Glückstadt geboren. Nach dem Abitur studierte er Evangelische Theologie in Kiel und Berlin. Nach dem Militärdienst 1889/90 wurde er am 14.12.1890 in Schleswig ordiniert und war anschließend ab 1891 zunächst als Hilfsgeistlicher und ab 1893 als Pastor in Süderhastedt tätig. Von 1899 an war er Pastor in Schleswig-Friedrichsberg, ehe er 1908 zum Propst von Kiel gewählt wurde. Ab 1910 war er geistliches Mitglied und Konsistorialrat im Konsistorium für die Provinz Schleswig-Holstein, von Mitte 1917 an bekleidete Adolf Mordhorst das Amt des Generalsuperintendenten für Holstein.

Am 16.10.1924 wurde er zum Bischof für Holstein gewählt. Zum 01.01.1934 wurde er abgesetzt und vorzeitig emeritiert. Auf der Landessynode im September 1933, die durch die Deutschen Christen bestimmt war („braune Synode“), wurden die beiden bestehenden Bischofsämter durch das neu geschaffene Amt des Landesbischofes ersetzt und Adalbert Paulsen, ein Mitglied der radikalen Glaubensbewegung Deutsche Christen, als Landesbischof gewählt.

Mordhorst war langjähriger Vorsitzender der „Kieler Stadtmission e.V.“ (1908-1932) und von 1934 bis 1947 übernahm er das Amt des Vorsitzenden des Landesverbandes der Inneren Mission in Schleswig-Holstein.

Adolf Mordhorst verstarb im Februar 1951 kurz vor Vollendung des 85. Lebensjahres in der Ev.-Luth. Diakonissenanstalt in Flensburg.

2. Archivische Bearbeitung und Bestandsgeschichte

a. Archivische Bearbeitung

Die erste Abgabe des Nachlasses wurde in erschlossener Form dem Landeskirchlichen Archiv übergeben. Lena Holtz erschloss einen Nachtrag (Nrn. 562-588) im Februar 2017.

b. Bestandsgeschichte

Der Bestand wurde 1992 dem Landeskirchlichen Archiv übereignet. Ein Nachtrag wurde 2016 übereignet.

Die Archivalien bestehen hauptsächlich aus Zeitungsartikeln, Briefwechseln, Programmen besuchter Veranstaltungen und Gottesdienste sowie, häufig mit Notizen versehenen, Reden und Predigten. Sie sind von Adolf Mordhorst gesammelt und chronologisch sortiert worden, um sie für die Erstellung seiner Lebenserinnerungen zu nutzen.

3. Hinweise auf andere Bestände; Literaturangaben

a. Es kann auch in folgenden Beständen Archivgut gefunden werden:

Landeskirchliches Archiv Kiel, 11.01 (Bischof für Schleswig)

Landeskirchliches Archiv Kiel, 22.01 (Landeskirchenamt der Landeskirche Schleswig-Holsteins)

Landeskirchliches Archiv Kiel, 98.004 (Nachlass Halfmann, Wilhelm)

Landeskirchliches Archiv Kiel, 98.024 (Nachlass Pinn, Theodor)

b. Literaturangaben (Auswahl):

Göhres, Annette; Stenzel, Ulrich; Unruh, Peter (Hrsg.): Bischöfinnen und Bischöfe in Nordelbien 1924 – 2008, Kiel 2008.

Lange, Hartmut: Die Nordelbische Evangelisch-Lutherische Kirche: Vorgeschichte und rechtliche Gliederungsprobleme, Kiel 1972.

4. Rechtlicher Hinweis zum Bestand

Das Archivgut ist Eigentum der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland. Die Benutzung ist rechtlich geregelt durch das Kirchengesetz über das Archivwesen in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland vom 29. November 2017 (KABl.2018, S.3), die Rechtsverordnung über die Benutzung kirchlichen Archivguts in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland sowie und die Rechtsverordnung zur Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme des Landeskirchlichen Archivs.

5. Zitierweise

Der Bestand ist bei Veröffentlichungen wie folgt zu zitieren:

a) Bei Erstnennung des Bestandes volle Zitierform: Landeskirchliches Archiv Kiel, 98.019 (Nachlass Bischof D. Adolf Mordhorst), Nr. x.

b) Bei weiteren Zitaten abgekürzte Zitierform: LKAK, 98.019, Nr. x.

II. Verzeichnis der Archivalien

Nr. 588

Fotoalbum als Geschenk an Bischof Mordhorst als langjährigen
Vorsitzenden des Landesvereins für Innere Mission in Schleswig-
Holstein

Enthält u.a.: Diakonische Arbeit in Rickling; Alltagsbilder aus der
Arbeiterkolonie für Obdach- und Heimatlose in Rickling; Haus Salem
und Haus Anker für alkoholranke Menschen; Waisenhaus
Thetmarshof; Falkenburg und Falkenhorst für Arme und körperlich
und geistig Behinderte; Feierabendstätten Vicelin- und Ansgar-Stift für
Alte und Kranke; Frauenheim Innien

Bemerkung: Überformat

3 cm

Nr. 587

1863 - 1934

Postkarten und Fotos von Orten, Kirchen und Pastoraten in
Schleswig-Holstein

Kiel; Westensee; Plön; Selent; Sophienhof; Flemhude; Preetz;
Lütjenburg; Sarau; Blekendorf; Kirchnüchel; Timmendorfer Strand;
Bordesholm; Rickling; Bad Bramstedt; Burg auf Fehmarn;
Großenbrode; Grömitz; Cismar; Heiligenhafen; Neustadt; Pronstorf;
Hansühn; Oldenburg; Sülfeld; Zarpen; Altenkrempe; Bad Segeberg;
Landkirchen auf Fehmarn; Wesselburen; Brunsbüttel; Marne; Meldorf;
Wöhrden; Brunsbüttelkoog; Barlt; Kronprinzenkoog; Hüttener Berge;
Sielbeck; Büsum; Heide; Pahlen; Weddingstedt; Ratzeburg; Mölln;
Kappeln; Siek; Ahrensburg; Bargteheide; Eichede; Reinbek;
Wandsbek; Trittau; Flensburg; Glücksburg; Kampen auf Sylt; Wohltorf;
Bahrenfeld; Othmarschen; Altona; Garstedt; Uetersen; Lokstedt;
Hörnerkirchen; Kudensee; Borsfleth; Itzehoe; Hallig Hooge;
Neuenbrook; Bardenfleth; Wewelsfleth; Stellau; Bergedorf; Wilster;
Hohenaspe; Rendsburg; Hademarschen

Bemerkung: Überformat

4 cm

Nr. 560

1866 - 1933

Lebenserinnerungen Bischof D. Adolf Mordhorst: Bd. I - 1866-1891;
Bd. II - 1891-1917; Bd. III - 1917-1933 und Sonderband - Das Jahr
1933

4 Bände

Nr. 576

1886 - 1933

Zusammenstellung von Dokumenten für die Erstellung der Lebenserinnerungen Bischof D. Adolf Mordhorsts
Enthält u.a.: gedruckte Predigten; Heft "Aus dem Bilderschatz des Sonntagsboten"; gedruckte Vorträge; Protokoll der 27. Probstei-Synode Kiel; Protokoll der 28. Probstei-Synode Kiel; Programm "Lehrgang zur Einführung in die Jugendkunde"; Adventsbriefe 1929; Gemeindeblatt der KG Glückstadt März 1932; Allgemeine Evangelisch-Lutherische Kirchenzeitung Dezember 1931, März 1932, Mai 1932; Monatsblatt für Diakonie August, September, Oktober 1932; Abschrift eines Schreibens vom Deutschen Kirchenausschuss 1933; Briefe zur Neuordnung des Kirchenwesens 1933; Protokoll der 26. Propstei-Synode Kiel; Heft "Die Glocken der Nikolaikirche zu Kiel; Heft "Die Glocken von St. Nikolai"; Verhandlungen der 5. Landessynode der Landeskirche Schleswig-Holstein 1933
4 cm

Nr. 1

1903

Ein interessantes Dokument mit der gedruckten Predigt des Hauptpastors an der St. Johanniskirche in Flensburg zur Einweihung der Kirche bei Idstedt am 24. Juni 1903

Nr. 3

1907

Aus dem Schleswig-Holsteinischen Kirchenblatt ein Artikel über Lehrfreiheit von Pastor Beckmann aus Hennstedt. Dem Artikel sind schon in vorausgehenden Ausgaben des Kirchenblattes offenbar zwei weitere Artikel vorausgegangen

Nr. 2

1907

Das Programm einer Paul-Gerhard-Feier am Dienstag, dem 12. März 1907 im Dom zu Schleswig. - Dabei das Originalmanuskript der Rede meines Vaters in heute noch sehr gut lesbarer deutscher Schrift

Nr. 4

1911

Auf vier Seiten im alten Aktenformat ist von meinem Vater der Ablauf des Jahres 1911 mit den wesentlichen Daten, die durch Presseauschnitte, Fotos und andere Dokumente erläutert werden, beschrieben. Mein Vater hat in dieser Form später weiterhin alle wesentlichen Daten und Ereignisse festgehalten und dabei nicht unterschieden zwischen dem beruflichen und dem persönlichen Bereich. So ist z.B. auch die Todesanzeige des Vaters meiner Mutter Anna Babin, des Apothekers Georg Babin mit aufgenommen, einschließlich einer Quittung über eine Spende des Verstorbenen in Höhe von 1.000,- Mark zugunsten der Warteschule in Schleswig-Friedrichsberg. Diese Unterlagen haben meinem Vater gedient für die Aufzeichnungen seiner Lebenserinnerungen.

- | | | |
|--------|---|------|
| Nr. 5 | <p>Das Erinnerungsblatt für D. theol. Heinrich Mau ist im Jahr 1911 abgelegt, weil Pastor Mau in diesem Jahr aus dem Dienst der Heiligengeist-Gemeinde in Kiel ausschied. Pastor Mau war ein begeisterter Schleswig-Holsteiner. Deshalb sind sicherlich auch Ansprachen in dem Erinnerungsblatt aufgenommen, die er aus nationalem Anlaß gehalten hat. Wenn ich mich nicht täusche, hat Pastor Mau eine Zeitlang auch das Pastorat am Lorenzendam 12 bewohnt, in das mein Vater mit seiner Familie einzog</p> | 1911 |
| Nr. 6 | <p>Ein weiterer Vorgang beschäftigt sich mit den theologischen Auseinandersetzungen der damaligen Jahre, s. dazu auch ein besonderer Vermerk</p> | 1911 |
| Nr. 7 | <p>Programm eines Konfirmandenabends der Jugendabteilung des Christlichen Vereins Junger Männer am 23. Februar 1913, auf dem mein Vater eine Ansprache gehalten hat, ist hier abgelegt</p> | 1913 |
| Nr. 8 | <p>Vom 15. - 19. September 1913 fand ein Gustav-Adolf-Fest in Kiel statt, über das in der Korrespondenz des Evangelischen Pressverbandes in Deutschland berichtet wird. Dabei ist auch ein interessanter Artikel aus der Kieler Zeitung über den Ablauf des Festes mit Daten aus dem Jahresbericht des Gustav-Adolf-Vereins für 1912. Danach hatte der Gustav-Adolf-Verein 2.123 Zweigvereine und 718 Frauenvereine. Die Einnahmen sämtlicher Gustav-Adolf-Vereine stellten sich auf 2.268.706,- Mark und die gewährten Gesamtunterstützungen auf 1.889.474,- Mark. Die Gesamtleistungen des Gustav-Adolf-Vereins bis einschl. 1912 für die Diaspora in Deutschland - ohne Preußen - beliefen sich auf 10.829.028,- Mark. Mein Vater hat im Gustav-Adolf-Verein sehr intensiv mitgearbeitet und über die Arbeit des Vereins sehr häufig Vorträge gehalten</p> | 1913 |
| Nr. 9 | <p>Weiter aufgenommen ist das Programm eines Festgottesdienstes am 18. Oktober 1913 in der Nikolaikirche in Kiel zur 100-Jahr-Feier der Völkerschlacht bei Leipzig</p> | 1913 |
| Nr. 10 | <p>Erlaß des Königlichen Konsistoriums vom 28. April 1914 über die Abhaltung besonderer Abendmahlsfeiern des Gemeinschaftsvereins</p> | 1914 |

- | | | |
|--------|--|------|
| Nr. 11 | Aus welchen Gründen der Pastor Ernst Nack meinem Vater seine Antrittspredigt in Köln zugeschickt hat und welche Verbindungen mit dem Pastor Nack bestanden, habe ich nicht klären können | 1915 |
| Nr. 12 | Veröffentlichung des Rektors und des Akademischen Konsistoriums der Christian-Albrechts-Universität aus Anlaß des 250jährigen Bestehens der Universität. (5. Oktober 1915) | 1915 |
| Nr. 13 | Abgelegt ist eine Handreichung für evangelische Sonntagsfeiern in Gefangenenlagern, vom Juni 1916 | 1916 |
| Nr. 14 | Das Verzeichnis der Gemeinden und Geistlichen nach dem Stande vom 1. Januar 1916 gibt auch die Besetzung der Theologischen Fakultät der Universität Kiel, die Besetzung der Kommission für die 1. Theologische Prüfung wieder und nennt die Mitglieder des Königl. Evangelischen-Lutherischen Konsistoriums in Kiel. Interessant auch die Besetzung der Kirchengemeinden der Propstei Kiel, zu der Zeit, als mein Vater Propst war. Die Propstei hatte damals 200.671 Kirchenmitglieder. | 1916 |
| Nr. 16 | Adventsbrief | 1917 |
| Nr. 15 | Die Zeitschrift "Niedersachsen" vom 15. 10. 1917 ist offenbar von dem Verfasser des Artikels über "Luthers plattdeutsche Briefe nach Kiel" A. N. Harzen/Müller meinem Vater zugeschickt worden. Der Artikel ist hochinteressant. Luther hat sich einmal an den Bürgermeister Harge in Kiel gewandt und einmal an einen Kieler Bürger Konrad Wulf. Die Briefe sind aus dem Jahre 1528 und mit den plattdeutschen Kenntnissen von heute auch gut zu verstehen. | 1917 |
| Nr. 18 | Generalsuperintendent Kaftan vollendet das 70. Lebensjahr. Eine Würdigung der Persönlichkeit Kaftans durch Propst Mordhorst. - Auch eine Begründung durch Kaftan selbst für seine Entscheidung, nach Baden-Baden zu gehen (2 Exemplare) | 1917 |

Nr. 17	Presseecho - Abschied vom Propstenamt und Ernennung zum Generalsuperintendenten (Schleswiger Nachrichten, eine Zeitung in Neumünster, Kieler Zeitung und Kieler Neueste Nachrichten)	1917
Nr. 575	Bischöfliche Adventsbriefe 1 cm	1917 - 1932
Nr. 21	49. Kriegsausgabe des Christlichen Vereins Junger Männer in Kiel mit einer Darstellung der Einweihung des neuen Heimes am 18.08.1918	1918
Nr. 24	Adventsbrief	1918
Nr. 22	Kieler Zeitung vom 08.11.1918	1918
Nr. 20	Kirchen- und Schulblatt vom 25.10.1918	1918
Nr. 23	Originalprotokoll der Verhandlung im Kultusministerium Berlin vom 12. und 13.12.1918	1918
Nr. 19	Theologische Arbeit des Propsten Schmidt, Nachfolger meines Vaters	1918
Nr. 26	16. Tagung der Möllner Lehrkonferenz und ein Bericht. Mein Vater hat in der Möllner Lehrkonferenz sehr intensiv mitgearbeitet und wiederholt darüber berichtet	1919
Nr. 28	Adventsbrief	1919
Nr. 25	Eine Laienpredigt von Magnus von Neergard vom 20.04.1919	1919

Nr. 27	Kieler Nachrichten vom 15.06.1919: Die Besetzung der Kieler Propstenstelle am 15.06.1919	1919
Nr. 31	Adventsbrief	1920
Nr. 29	Deutsche Zeitschrift für Chirurgie: Fallbeschreibung Sturz Adolf Mordhorst 25.03.1920	1920
Nr. 30	Die große Lutherhilfe aus Amerika. Ein Artikel von Seemannspastor Thun	1920
Nr. 35	Adventsbrief	1921
Nr. 32	April 1921 Verleihung der Ehrendoktorwürde an Generalsuperintendent Adolf Mordhorst	1921
Nr. 36	Entwurf einer Verfassung des Deutschen Evangelischen Kirchenbundes - 9. Februar 1921 in erster Lesung festgestellt	1921
Nr. 33	Kieler Sonntagsblatt vom 22. und 29.05.1921	1921
Nr. 34	Kirchen- und Schulblatt vom 30.06.1921: Vortrag Prof. D. Kögel, Kiel	1921
Nr. 38	Adventsbrief	1922
Nr. 37	Hamburger Nachrichten vom 25.01.1922 zum Tode des Papstes	1922
Nr. 43	Adventsbrief	1923

Nr. 42	Evangelischer Pressedienst: Evangelisch-Lutherischer Weltkonvent in Eisenach 19. - 24. 08. 1923 mit weiteren Unterlagen	1923
Nr. 39	Kieler Nachrichten vom 16.01.1923: Kiels Einspruch gegen die Besetzung des Ruhrgebietes	1923
Nr. 41	Kieler Nachrichten vom 25. 03. 1923: Schleswig-Holsteinischer Ehrentag	1923
Nr. 40	Pastor D. theol.: Paul Oehlkers: Ein Nachruf des Monatsboten aus dem Stephanstift vom Februar 1923	1923
Nr. 49	400jähriges Zütphen-Jubiläum in Meldorf am 25. - 30.11.1924	1924
Nr. 51	Artikel aus neuer Zeit zur Frage des Bischofssitzes Kiel	1924
Nr. 47	Beglaubigte Abschrift des Urteils Herr Pastor Claussen vom 15.08.1924	1924
Nr. 44	Dokumente zum Fall "Claussen", dabei ein - nach meiner Ansicht - sehr bedeutsamer Brief zur Rolle von Hans Asmussen, in diesem Fall von Pastor Böttger, Helgoland. In dem Brief vom 10.04.1924 an meinen Vater berichtet der Briefschreiber, daß er zur Vorstellung bei meinem Vater unmittelbar nach Hans Asmussen in das Konsistorium beordert worden sei. Er habe auf dem Wege zum Amtssitz meines Vaters Hans Asmussen getroffen, der gerade von meinem Vater gekommen sei. Mein Vater hat, wie der Briefschreiber erklärt, dem Gespräch mit ihm etwa den gleichen Inhalt gegeben wie dem Gespräch mit Hans Asmussen. Der Briefschreiber schreibt wörtlich: "Wir sprachen darüber, wie doch eigentlich viele Hunderte von Meineiden geschworen würden, weil Beamte des Staates, der Schule wie der Marine ohne weiteres der alten Regierung wie der neuen ihren Eid geschworen hätten." Von Meineiden in der Kirche war nicht die Rede	1924

Nr. 46	Niederschriften der Sitzungen des Deutschen Evangelischen Kirchenbundesrates vom 13. und 17.06.1924	1924
Nr. 48	Pressebericht über die Landessynode in Rendsburg am 15.10.1924 - Wahl des Bischofs für Schleswig. Dabei auch Bilder neuer Kirchenführer in Baden und Hessen	1924
Nr. 45	Pressenotiz über eine grundsätzliche Äußerung Bischof D. Mordhorst vom 17.04.1924	1924
Nr. 50	Zeitungsausschnitt vom 02.11.1924 zur Wahl zum Bischof	1924
Nr. 64	Adventsbrief 1925	1925
Nr. 60	Aufzeichnungen Bischof D. Mordhorst auf Aktenblatt im alten Format, z.B. Jubiläum Asyl Neuendeich bei Glückstadt mit Foto der Teilnehmer	1925
Nr. 53	Bericht des Synodalausschusses der Propstei Kiel am 21. Januar	1925
Nr. 63	Die Mitglieder des Kirchengemeinderates (Zeitpunkt und Ort der Aufnahme konnte von mir nicht eindeutig festgestellt werden). Mein Vater hat die einzelnen Personen auf dem Bild mit Namen versehen, darunter auch die Beamten des Kirchenbundesamtes, an ihrer Spitze Präsident Kappler [Original SW-Foto]	1925
Nr. 59	Haupttagung der Allgemeinen Evangelisch-Lutherischen Konferenz in Oslo vom 2. bis 5. September 1925	1925
Nr. 57	Niederschrift über die Sitzung des Deutschen Evangelischen Kirchenbundesrates am 26. Juni 1925 in Eisenach	1925

Nr. 52	Predigt Hofprediger D. Doebling zur Eröffnung des Reichstages und Preußischen Landtages vom 5. Januar 1925	1925
Nr. 62	Presseberichte über Weihe der Pauluskirche in Kiel	1925
Nr. 56	Sonderakte - Einführung des Bischofs von Schleswig am 15. April 1925 mit einer ganzen Reihe von Unterlagen dazu, vor allem mit Presseauschnitten, mit Aufzeichnungen der gehaltenen Reden und Anzeigen	1925
Nr. 54	Teilnehmerliste Instruktionkursus über Wohlfahrtspflege am 24./25. Februar 1925	1925
Nr. 58	Unterlagen zur Weltkirchenkonferenz in Stockholm mit Bildmaterial, Presseauschnitten, Einladungen usw. (Sondermappe in blau)	1925
Nr. 55	Verschiedene Aufzeichnungen und Dokumente, zusammengestellt von Bischof D. Mordhorst, z. B. - Konflikt mit Prof. Baumgarten und Jahresfest der Kieler Stadtmission am 15.11.1925 - verschiedene Einladungen - Todesanzeigen - Presseauschnitt - Berichte über Vortrag Bischof D. Mordhorst - Weltkirchenkonferenz in Stockholm - Einweihung des Erweiterungsbaues der Rendsburger Heimvolkshochschule usw.	1925
Nr. 61	Visitationsordnung	1925
Nr. 81	"Schleswig-Holsteinisches Missionsblatt" November 1926 Jubiläums-Festpredigt Bischof D. Mordhorst am 19. September 1926	1926
Nr. 82	Adventsbrief 1926	1926

Nr. 75	1926
Bildmaterial Bischof D. Mordhorst von einer Ferienreise - Einladung zur Hauptversammlung des Gesamtvereins für Deutsche Geschichte des Altertumsvereins. - Einladung des Magistrats der Stadt Kiel - Trauerfeier für D. Julius Kaftan in Berlin-Steglitz am 2. September 1926	
Nr. 78	1926
Bildmaterial über Visitation in Lütjenburg, Gut Waterneversdorf	
Nr. 79	1926
Einweihung der Dankeskirche in Pahlen am 14. September 1926.	
Nr. 65	1926
Kalendarium 1926: sämtliche Termine vom 1. Januar bis 24. Dezember 1926	
Nr. 74	1926
Kritischer Brief von Direktor Gleiß an die Hamburger Nachrichten v. 15. Juli 1926	
Nr. 69	1926
Mein Vater hält weitere Termine aus dem März fest, dabei feierliche Übergabe des Strafjustizgebäudes in Kiel am 10. April 1926	
Nr. 68	1926
Neujahrsgruß des Taubstummen-Boten	
Nr. 73	1926
Niederschrift über die Sitzung des Deutschen Evangelischen Kirchenbundesrates am 7. und 8. Juni 1926 in Eisenach.	
Nr. 71	1926
Notizen auf Aktendeckel im alten Format über die Eröffnung der Pädagogischen Akademie am 4. Mai 1926 in Kiel; Beisetzung von Propst von Rumohr-Drült; Glockenweihe in der Ansgar-Kirche Kiel	
Nr. 70	1926
Presseauschnitte über die Erhebungsfeier am 24. März 1926 mit Ausschnitten aus der Festrede Bischof D. Mordhorst	

Nr. 66	Pressebericht - Vortrag Bischof D. Mordhorst Gymnasium Glückstadt am 24. Januar 1926	1926
Nr. 76	Ricklinger Jahresfest am 5. September 1926 - 1100jährige Kirchweihfeier zu Schenefeld am 12. September 1926	1926
Nr. 72	Schwedisches Kirchenfest am 17. und 18. April 1926 und weitere Daten.	1926
Nr. 67	Stockholmer Weltkirchenkonferenz für praktisches Christentum vom 25. Januar 1926; Presseberichte über Vorträge zur Stockholmer Weltkirchenkonferenz am 25. Januar und 10. Februar 1926	1926
Nr. 77	Zeitschrift "Die Landeskirche" vom 12. September 1926 mit einer interessanten Beschreibung der Geschichte des Doms in Schleswig	1926
Nr. 80	Zeitschrift "Wandsbeker Bote" vom 25. September 1926: 25jähriges Bestehen der Christuskirche in Wandsbek	1926
Nr. 99	100jähriges Jubiläum der Hofapotheke Kiel	1927
Nr. 103	Adventsbrief 1927	1927
Nr. 104	Aktenblatt mit einer interessanten Kundgebung für das humanistische Gymnasium und Notizen meines Vaters vom 24. Juli - 700 Jahrfeier der Schlacht Bornhöved - Der Einführung von Propst Boie in Wandsbek am 27. Juli 1927 und einem Besuch des Landesvereins für Innere Mission am 5. August 1927	1927
Nr. 93	Bilder zum Besuch Bischof D. Mordhorst in Hohenstein und Bartenstein	1927

Nr. 87	Bulletin des Internationalen Sozialwissenschaftlichen Instituts der Weltkirchenkonferenz für praktisches Christentum	1927
Nr. 88	Claus-Harms-Gedenkfeier - Gedächtnispredigt Bischof D. Mordhorst am 20. Mai 1927	1927
Nr. 96	Das Konkordatsproblem der Gegenwart von Carl Mirbt aus der Zeitschrift "Protestantische Studien"	1927
Nr. 100	Einladung zu einem Empfang des Oberpräsidenten Kürbis aus Anlaß des Besuches des preußischen Ministers Grzesinski; SW-Foto Einweihung des Gemeindehauses in Ahrensbürg (Gruppenfoto) und Glockenweihe in Segeberg; Einweihung der Blankenburger Friedhofskapelle in Sülldorf	1927
Nr. 90	Einweihung des Hindenburgdamms (Klanxbüll-Westerland) - Presseauschnitt 1. Juni 1927	1927
Nr. 83	Engere Konferenz der Allgemeinen Evangelisch-Lutherischen Konferenz in Erlangen am 11. Januar 1927	1927
Nr. 94	Fotos der Familie Knuth, Niebüll - Presseauschnitt über das Dannewerk	1927
Nr. 85	Kirchliches Wohlfahrtsamt in Kiel - ein Vortrag zu dessen Aufgaben von Bischof D. Mordhorst - Presseauschnitt	1927
Nr. 86	Kundgebung im Rahmen der Reichserziehungswoche, 4. Februar 1927 "Die Jugend für Christus"; Einweihungsfeier Schloß Bredeneck am 26. Mai 1927	1927
Nr. 97	Möllner Lehrkonferenz mit Fotografien	1927

Nr. 101	1927
Predigt Bischof D. Mordhorst zum 60. Jahresfest der Diakonissenanstalt-Anstalt Altona am 28. Dezember 1927	
Nr. 89	1927
Reichspräsident von Hindenburg besucht Kiel - 30. Mai 1927 (SW- Foto - siehe auch in den folgenden Nummern!)	
Nr. 95	1927
Schloß Bredeneck, Freizeit- und Erholungsheim des Evangelischen Verbandes für die weibliche Jugend Deutschlands - eine Aufgabenbeschreibung	
Nr. 92	1927
Sondermappe mit Material zum Königsberger Kirchentag (siehe auch in Nr.90) Enthält auch: SW-Gruppenfoto	
Nr. 98	1927
Stapellauf Kreuzer "Karlsruhe" am 20.08.1927	
Nr. 102	1927
Thesen zu zwei Vorträgen: a) Die Stellung Luthers - Prof. D. Dr. Ficker, Kiel b) Die Stellung der Urgemeinde - Prof. D. Dr. Kögel	
Nr. 84	1927
Verschiedenes Bildmaterial, z.T. als SW-Foto (kirchliche Persönlichkeiten, auch überregional; u.a. Propst Sieveking, Altona; Kirchenpropst Riewerts; P. Johann Kähler, Stellingen) Bemerkung: Bild von Propst Sieveking als Scan erstellt.	
Nr. 91	1927
Würdigung verdienter Geistlicher der Evangelisch-Lutherischen Landeskirchen in der Presse	
Nr. 111	1928
25jähriges Jubiläum der Hebbelschule am 24. Mai 1928	
Nr. 123	1928
Adventsbrief	

Nr. 114	Besuch der Pressa in Köln - Juni 1928	1928
Nr. 109	Claus-Harms-Gedenkfeier 20. Mai 1928 - Gedächtnispredigt Bischof D. Mordhorst, Nikolaikirche	1928
Nr. 106	Einladung Deutscher Morgen "Klassenkampf oder Werksgemeinschaft" - Ansprache Bischof D. Mordhorst	1928
Nr. 107	Einladung zu einem Vortragsabend "Von New York bis nach San Franzisko" am 19. 02. 1928	1928
Nr. 120	Einweihung der Medizinischen Klinik in Kiel im November 1928; Kirchweihe in Harrislee	1928
Nr. 108	Einweihung des Gemeindehauses der Kirchengemeinde Kiel-Gaarden am 15. April 1928	1928
Nr. 121	Feier zur Einweihung des Gemeindehauses in Büdelsdorf am 25. November 1928	1928
Nr. 119	Gedächtnisfeier für Prof. Dr. Kögel	1928
Nr. 116	Haupttagung des Lutherischen Einigungswerkes in Hamburg-Altona vom 20. - 25.08.1928 - Festfolge - Presseauschnitte usw. in einer Sondermappe	1928
Nr. 118	Jubiläumsfeier des 500jährigen Bestehens der Kirche in Bartl; Eröffnungsfeier der Ausstellung "Das junge Deutschland" in Altona	1928
Nr. 117	Lebenslauf Justizrat Dr. Rendtorff	1928

Nr. 115	Niederschrift über die Sitzung des Deutschen Evangelischen Bundesrates in Eisenach am 11. und 12. Juni 1928	1928
Nr. 110	Presseauschnitte zur 150jährigen Wiederkehr des Geburtstages von Claus Harms	1928
Nr. 122	Presseinterview mit Bischof D. Mordhorst über die Arbeit der Landessynode	1928
Nr. 112	Radiopredigt Bischof D. Mordhorst vom 27. Mai 1928 in Bordesholm	1928
Nr. 113	Terminaufzeichnungen Juni 1928	1928
Nr. 105	Vortrag Bischof D. Mordhorst "Welche Forderung stellt die Jugend an die Kirche und wie hat sich die Kirche zu diesen Forderungen zu stellen" am 5. Januar 1928 vor der Bischofskonferenz in Leipzig. Der Vortrag, dessen Manuskript handschriftlich erhalten ist, ist von mir (dem Herausgeber der Erinnerungen, D. h. c. Ernst Mordhorst) in Schreibmaschine übertragen worden	1928
Nr. 574	Zusammenstellung von Dokumenten für die Erstellung der Lebenserinnerungen Bischof D. Adolf Mordhorsts Enthält u.a.: Briefwechsel mit verschiedenen Pastoren 1 cm	1928 - 1932
Nr. 133	400 Jahre Reformation - ein Presseauschnitt vom 31. Oktober 1929 über eine Gedenkfeier des Evangelischen Bundes in der Nikolaikirche in Kiel	1929
Nr. 128	400jähriges Jubiläum der Ev.-Luth. Kirche im Hamburgischen Staat 25. bis 27. Mai 1929	1929
Nr. 138	Adventsbrief 1929	1929

Nr. 126	Einladung des Vereins für das Deutschtum im Ausland zur Jahrestagung Pfingsten 1929	1929
Nr. 136	Erinnerungsblatt an D. Dr. Johannes v. Merz, in Stuttgart verstorben am 4. Mai 1929	1929
Nr. 127	Geleitwort Bischof D. Mordhorst für den "Rundfunkehrer" 26. April 1929; Liturgische Konferenz in Hildesheim	1929
Nr. 130	Lutherischer Weltkonvent in Kopenhagen vom 26. Juni bis 4. Juli 1929. Enthält auch: SW-Foto Gruppenbild mit einer erstaunlichen Bildqualität - Teilnehmer des Lutherischen Weltkonvents u.a. Fotos (z.B. Pastor Witt, Schnelsen; Pastor Hesse, Sarau	1929
Nr. 125	Presseauschnitt Kieler Neueste Nachrichten vom 16. März 1929 zur Gedenkfeier der Flensburger Abstimmung	1929
Nr. 135	Todesanzeige: Frau Gleiß, der Frau des langjährigen Leiters des Landesvereins für Innere Mission, 29. Dezember 1929	1929
Nr. 131	Verhandlungsniederschrift der Sitzung des Deutschen Evangelischen Kirchenausschusses am 31. Mai und 1. Juni 1929 in Eisenach; enthält auch SW-Fotos	1929
Nr. 129	Verhandlungsniederschrift der Sitzung des Deutschen Evangelischen Kirchenbundesrates am 3. und 4. Juni 1929 in Eisenach	1929
Nr. 132	Verhandlungsniederschrift des Deutschen Evangelischen Kirchenausschusses vom 28. und 29. November in Berlin	1929

- | | | |
|---------|---|------|
| Nr. 124 | Verhandlungsniederschrift Deutscher Evangelischer Kirchenausschuß 14. und 15. März 1929 in Berlin. Nach dem Protokoll ist in der Sitzung die 400-Jahr-Feier der Augsburger Konfession und des Kirchentages 1930 vorbereitet worden. - Hinsichtlich der Revision des Kleinen Katechismus beschließt der Kirchenausschuß, einen Arbeitsausschuß zu bilden, zu dem neben Landesbischof Marahrens und Universitäts-Prof. Dr. Meyer auch Bischof D. Mordhorst gehören soll | 1929 |
| Nr. 134 | Weihe der erneuerten Kirche der Diakonissenanstalt in Altona
Konzept der Rede Bischof D. Mordhorst. Dabei auch eine interessante Erläuterung der Ausmalung der Kirche durch den Künstler Rudolf Schäfer 6. Dezember 1929. - Termine vom 9. Juli bis 25. Dezember von meinem Vater, aufgezeichnet mit Kurznotizen über den Anlaß | 1929 |
| Nr. 137 | Weltkonferenz für Praktisches Christentum - Niederschriften der Sitzungen des Fortsetzungsausschusses vom 5. bis 9. September 1929 in Eisenach | 1929 |
| Nr. 155 | 400-Jahrfeier der Augsburgischen Konfession 20. bis 26. Juni 1930 in Augsburg, dabei auch Verhandlungsniederschriften der Sitzung des Deutschen Evangelischen Kirchenausschusses vom 20. Juni in Augsburg in einer Sondermappe | 1930 |
| Nr. 152 | 55. Jahresfest des Landesvereins für Innere Mission in Itzehoe vom 19. bis 21. Mai 1930 | 1930 |
| Nr. 162 | 700jähriges Jubiläum in Stellau am 31. August 1930 | 1930 |
| Nr. 171 | Adventsbrief 1930 | 1930 |
| Nr. 585 | Artikel "Freudiges Bekenntnis" mit Aufruf zum Bekenntnis zur Kirche 1930; Kirchenzeitung "Die Reformation", Berlin 1930
1 cm | 1930 |

- | | | |
|---------|--|------|
| Nr. 159 | Besuch meines Vaters vom Nürnberger Kirchentag aus in Coburg in einer Sondermappe am 1. und 2. Juli 1930. Im 3. Band der Lebenserinnerungen ausführlich beschrieben | 1930 |
| | | |
| Nr. 142 | Brief vom 19. März 1930 des Landtagsabgeordneten Johannsen, in dem er Fragen der sogenannten politischen Klausel im Rahmen des mit dem Preußischen Staat auszuhandelnden Kirchenvertrages erörtert. Im Jahr 1933 wurden die schwierigen Verhandlungen über den Staatsvertrag in Berlin geführt. Mein Vater gehörte auf Seiten der evangelischen Kirchen zu den Verhandlungsführern; er hat insgesamt an 14 Ausschusssitzungen teilgenommen. Die Protokolle darüber sind in einer Sonderakte "Staatsvertrag" in den Unterlagen zum Jahr 1931 abgelegt | 1930 |
| | | |
| Nr. 141 | Brief vom 22. Februar 1930 an Propst Lucht. Der Brief ist deshalb besonders interessant, weil darin die Probleme erörtert werden, die durch die Anwesenheit politischer Gruppierungen mit Fahnen während eines Gottesdienstbesuches angesprochen werden | 1930 |
| | | |
| Nr. 156 | Deutscher Evangelischer Kirchentag 1930 in Nürnberg (26. Juni bis 1. Juli). Material in einer Sondermappe. - Dabei auch eine Verhandlungsniederschrift über eine Sitzung des Kirchenausschusses am 30. Juni 1930 mit einer kritischen Auswertung des Kirchentages | 1930 |
| | | |
| Nr. 148 | Die "Christliche Welt" vom 3. Mai 1930 mit einem Artikel von Prof. Windisch "Die Frau schweige in der Gemeinde" | 1930 |
| | | |
| Nr. 586 | Dokumente zur 400 Jahrfeier des Augsburgischer Bekenntnisses 1930
Enthält u.a.: Heft mit Zeichnungen des historischen Festzuges; Heft der Sehenswürdigkeiten Augsburgs; Ordnung der Festgottesdienste; Postkarten mit Motiven der Stadt; Festtagsordnung; Heft "Wegweiser durch das evangelische Augsburg"; Zeitungsausschnitte zum Jubiläum des Augsburger Bekenntnis
3 cm | 1930 |

Nr. 158	1930
Eine Anlage zu einem Sitzungsprotokoll, in der über die sogenannte Lambeth-Konferenz (es war nicht zu klären, welchem Protokoll die Anlage zugeordnet werden muß), berichtet wird	
Nr. 145	1930
Einweihung des Seemannsheimes in Altona am 24. April 1930 mit dem Konzept der Rede meines Vaters - Ein Geleitwort zum 19. Kunstturnfest in Kiel am 4. und 6. Juni 1930 - Ein Presseauschnitt vom 28. Juni 1930 "Bald läuten die Glocken am Rhein"	
Nr. 146	1930
Erneut eine Nummer der Kirchenzeitung "Für Sonntag und Werken" vom 20. April 1930 mit einem Artikel über die Ludendorff-Bewegung	
Nr. 149	1930
Erneut eine Nummer der Zeitung "Für Sonntag und Werktag" vom 4. Mai mit einem Artikel "Schrittmacher des Bolchewismus" - Hier ist auch abgelegt ein Artikel von Prof. Dr. Otto Auhagen mit dem Titel "Die Wahrheit über die religiöse Lage in Sowjetrußland" (auch in dem Anlagen Bd. III, unter XXXI aufgenommen)	
Nr. 151	1930
Eröffnung der Pädagogischen Akademie in Altona am 15. Mai 1930. - Jahresfest des Landesvereins für Innere Mission in Itzehoe am 20. und 21. Mai 1930 - Ablauf in einem Presseauschnitt beschrieben. - Programm des Jahresfestes.	
Nr. 144	1930
Evangelisches Gemeindeblatt für Nikolai II vom 30. März 1930 mit einem Artikel "Vom deutschen Gottglauben"	
Nr. 161	1930
Goldene Konfirmation in der Kirche Schönkirchen 20. August 1930	
Nr. 153	1930
Jahresfest der Nordschleswigschen Gemeinde Gravenstein am 29. Mai 1930. Ansprache Bischof D. Mordhorst und eine Predigt in der Schloßkirche. - Ablauf beschrieben in einem abgelegten Presseauschnitt; enthält auch diverse Menükarten	
Nr. 167	1930
Kirchliches Gesetz- und Verordnungsblatt vom 17. November 1930	

Nr. 165	1930
Monatsblätter für Innere Mission 9. und 10. Oktober 1930. - Ein Nachruf für Schwester Philine Peters von Bischof D. Mordhorst	
Nr. 163	1930
Niederdeutscher Kreis tagt in Hamburg am 30. September 1930.	
Nr. 157	1930
Niederschrift über die Sitzungen des Deutschen Evangelischen Kirchenbundesrates am 23. Juni 1930 in Augsburg und am 30. Juni 1930 in Nürnberg	
Nr. 169	1930
Ordinationsjubiläum (40 Jahre) Bischof D. Mordhorst - Echo in der Presse und Feier anlässlich dieses Ereignisses im Seglerheim in Kiel am 14. Dezember 1930. (rosa Sondermappe)	
Nr. 168	1930
Protokolle des Kirchenausschusses vom 27. und 28. November 1930 in Berlin und des Kirchenbundesrates vom 22. 11. 1930. (das letztere unvollständig)	
Nr. 147	1930
Reichselterntag in Bielefeld vom 24. bis 27. April 1930 beschrieben in der Zeitschrift "Das Haus in der Sonne".	
Nr. 160	1930
Reise als Vertreter der im Kirchenbund zusammengeschlossenen evangelischen Kirchen Deutschlands nach Norwegen, Oslo und Stiklestadkirken und Nidaros vom 28. bis 30. Juli 1930	
Nr. 170	1930
Sitzordnung der Landessynode Dezember 1930	
Nr. 140	1930
Termine vom 1. Januar bis 9. April 1930 mit Kurznotizen (Mein Vater hat wie jedes Jahr in chronologischer Folge die Termine des Jahres von Januar bis Dezember im allgemeinen mit Erläuterungen aufgezeichnet. Es folgt hier noch ein Hinweis auf wesentliche Dokumente, die in der Mappe enthalten sind)	

Nr. 154	Verhandlungsniederschrift des Deutschen Evangelischen Kirchenausschusses (unvollständig)	1930
Nr. 143	Verhandlungsniederschrift des Deutschen Evangelischen Kirchenausschusses vom 27. und 28. März 1930 in Berlin. In dieser Sitzung wird weiter über die Katechismusrevision beraten. Wie früher erwähnt, gehörte mein Vater zu einem Sonderausschuß, der sich mit dieser Frage beschäftigen sollte	1930
Nr. 164	Visitation in der Kreuzkirche zu Wandsbek - Presseausschnitt vom 22. September 1930. - Sorgenvoller Brief Generalsuperintendent D. Kaftan wegen des Landesvereins vom 26.10.1930; SW-Foto Hamburg Bugenhagenkirche	1930
Nr. 150	Weihe des Gemeindehauses der Kirchengemeinde Wik in Kiel am 11. Mai 1930 - Weiherede Bischof D. Mordhorst.	1930
Nr. 166	Weltanschauungswoche Bredeneck 11. - 13. November 1930 "Die Kirche im Kampf" mit Notizen Bischof D. Mordhorst zu den gehaltenen Vorträgen	1930
Nr. 188	Adventsbrief 1931 (s. voller Wortlaut 3. Band, S. 269)	1931
Nr. 183	Allgemeine Evangelisch-Lutherische Kirchenzeitung vom 21. August 1931 mit der Gedächtnispredigt Landesbischof Ihmels am Tage der Beisetzung von Erzbischof D. Söderblom	1931
Nr. 179	Deutsches Pfarrerblatt vom 19. Mai 1931 mit einem Artikel über den Staatsvertrag mit den Evangelischen Kirchen in Preußen	1931

- | | | |
|---------|------|--|
| Nr. 173 | 1931 | <p>Eine interessante Übersicht über die Häufigkeit von Anhängern der Deutschkirche oder der NSDAP, unterschieden nach kirchenfreundlicher und kirchenfeindlicher Haltung in den Gemeinden der Schleswig-Holsteinischen Landeskirche nach dem Stand vom 01.01.1931</p> |
| Nr. 187 | 1931 | <p>Eine Sondermappe mit Protokollen der Sitzungen der Organe des Kirchenbundes:
 Deutscher Evangelischer Kirchenausschuß 12.03.1931
 Stichwortverzeichnis 08.05.1931
 Deutscher Evangelischer Kirchenausschuß 06.06.1931
 Deutscher Evangelischer Kirchenausschuß 27./28.11.1931
 (unvollständig)
 Ein Nachtrag: Mein Vater hat in einer Sitzung des Deutschen Evangelischen Kirchenausschusses am 8. und 9. Juni 1931 ein Referat über "Die Deutschkirche" gehalten, das auf den Seiten 251 ff. des 3. Bandes im Wortlaut übernommen worden ist. Die anliegenden in einer Sondermappe zusammengefaßten Unterlagen sind alles Vorgänge, die mein Vater in seinem Referat verwertet hat. Die handgeschriebenen Aufzeichnungen stellen den 1. Entwurf seines Referats dar. Der Vorgang hat besondere Bedeutung, weil die Thesen meines Vaters zur Deutschkirche seine theologischen Überzeugungen zur Bedeutung des Alten Testaments deutlich machen. Hier wird auch besonders klar seine eindeutige Ablehnung von Einstellungen zum Alten Testament, die von den Deutschen Christen vertreten wurden.</p> |
| Nr. 178 | 1931 | <p>Einführung von Pastor Michels als 2. Geistlichen in der Diakonissenanstalt Altona, 20. April 1931 - Einführungsrede Bischof D. Mordhorst, abgedruckt im Korrespondenzblatt der Diakonissenanstalt Altona</p> |
| Nr. 185 | 1931 | <p>Gottesdienst zur Einweihung der Kirche zu Glückstadt nach erfolgter gründlicher Renovierung mit Weiherede Bischof D. Mordhorst am 4. Advent 1931</p> |
| Nr. 186 | 1931 | <p>Hamburgische Kirchenzeitung vom 5. Dezember 1931 mit der Festpredigt bei der Ansgarfeier der Hamburgischen Landeskirche, gehalten in St. Michaelis am 8. November 1931 von Senior D. Horn</p> |

Nr. 181	Jahresfest des Landesvereins für Innere Mission in Schleswig vom 4. bis 6. Mai 1931	1931
Nr. 172	Jahresübersicht der Termine mit SW-Fotos; Pressebericht über die Propsteisynode Stormarn am 12. Januar 1931	1931
Nr. 184	Kirchliches Gesetz- und Verordnungsblatt 3. November 1931 mit den von meinem Vater unterschriebenen Richtlinien für die politische Betätigung der Pastoren	1931
Nr. 175	Kirchliches Gesetz- und Verordnungsblatt vom 13. Februar 1931	1931
Nr. 174	Offener Brief Pastor Bender, Schönwalde, veröffentlicht in den Kieler Neuesten Nachrichten vom 30.01.1931 an das Landwirtschaftsministerium in Berlin "Verelendung der Kirchengemeinde Schönwalde mit Hilfe der preußischen Regierung"	1931
Nr. 176	Pressebericht vom 16. März 1931 über die Einweihung der Kirche in Kellinghusen mit Fotos (siehe auch Nr.172)	1931
Nr. 180	Schleswiger Kirchenblatt Mai 1931 - Ansprache an die Gemeinden und an die Herren Geistlichen unserer Landeskirchen im Blick auf die zunehmende Arbeitslosigkeit, unterschrieben von beiden Bischöfen D. Mordhorst und D. Völkel	1931
Nr. 182	Sonderakte 400-Jahr-Feier der Einführung der Reformation Lübeck, Festtage vom 4. Juni bis 14. Juni 1931	1931
Nr. 177	Sonderakte Unterlagen über die Verhandlungen zum Staatsvertrag zwischen den Evangelischen Kirchen in Preußen und dem Preußischen Staat. Die Verhandlungen wurden im Jahr 1930 begonnen und bis zum 27. März 1931 fortgeführt	1931

Nr. 191	10 Jahre Deutscher Evangelischer Kirchenbund 25.05.1932, dabei: Ordnung des Festgottesdienstes in der Schloßkirche zu Wittenberg Presseecho; SW-Fotos	1932
Nr. 204	Adventsbrief 1932	1932
Nr. 206	Ansprache zur Eröffnung der 4. ordentlichen Landessynode. Jahrgang 1932	1932
Nr. 192	Festgottesdienst anlässlich der 600-Jahr-Feier der Kirche in Bordesholm am 17. Juli 1932 mit SW-Fotos	1932
Nr. 203	Jahresbericht 1931 des Schleswig-Holsteinischen Hauptvereins der Evangelischen Gustav-Adolf-Stiftung. "Die Hundertjahrfeier des Gustav-Adolf-Vereins"	1932
Nr. 190	Jahresübersicht 1932 der Termine	1932
Nr. 199	Kirchliches Gesetz- und Verordnungsblatt 06.12.1932 Todesanzeige der Landeskirche: D. Theodor Kaftan	1932
Nr. 201	Niederdeutsche Kirchenzeitung 15. Dezember 1932, ein geistliches Wort von Bischof D. Mordhorst	1932
Nr. 196	Presseausschnitt "Die Landeskirche Schleswig-Holstein zur Einsichtnahme in den evangelischen Unterricht 24.09.1932.	1932
Nr. 198	Presseausschnitt Bischof D. Völkel zum Tode von Generalsuperintendent D. Theodor Kaftan 26.11.1932	1932
Nr. 202	Reichsreform und Kirche von Landesbischof D. Marahrens	1932

Nr. 195	1932
Ricklinger Jahresfest - Programm 03. und 04.09.1932 mit Manuskript einer Ansprache meines Vaters im Festgottesdienst	
Nr. 197	1932
Schulreferentenbesprechung in Aurich	
Nr. 205	1932
Sondermappe Upsala / Einführung des Nachfolgers von Erzbischof D. Söderblom 25. Mai 1932	
Nr. 200	1932
Sondermappe Verhandlungsniederschriften Kirchenausschuß 24. - 26. Mai 1932 Kirchenausschuß 22. + 23. Oktober 1932 Kirchenausschuß 24. - 25. November 1932 Kirchenbundesrat 26. - 27. Mai 1932 Niederschrift Deutscher Evangelischer Kirchenbundesrat 26. + 27.05.1932	
Nr. 189	1932
Todesanzeige Carl Lehnsgraf Scheel Plessen am 7. April 1932 und Luise Lyhme, geb. Studt	
Nr. 193	1932
Untergang der Niobe beim Feuerschiff Fehmarn-Belt am 23.07.1932	
Nr. 194	1932
Zeitungsartikel "Gerichte schützen indirekt Gottlosenpropaganda" 12.08.1932	
Nr. 216	1933
In der Allgemeinen Evangelisch-Lutherischen Kirchenzeitung vom 14. Februar 1933 ist ein Artikel von Bischof D. Mordhorst abgedruckt zu dem "Bekenntnis der Altonaer Pastoren". Es existieren 2 Exemplare. Der Originaltext in Schreibmaschine auf 12 Seiten liegt ebenfalls bei	
Nr. 434	1933
"Allgemeine Ev.-Luth. Kirchenzeitung" vom 18. August 1933. Hier ist noch einmal die Verfassung der Deutschen Evangelischen Kirchen abgedruckt	

Nr. 418	1933
"Altonaer Tageblatt" vom 27. Juli 1933, Bericht über die "Zusammenkunft der Deutschen Christen in Altona". (s.a. Anlage XXII zum Sonderband 1933)	
Nr. 424	1933
"Der Reichsbote" vom 1. August 1933 mit der Mitteilung, daß die Bevollmächtigten der Landeskirchen einen Ausschuß beauftragt haben, die Geschäfte der Deutschen Evangelischen Kirche wahrzunehmen	
Nr. 437	1933
"Der Reichsbote" vom 11. August 1933. Landesbischof Müller vor den Studenten einer Reichstagung des Studentenkampfbundes Deutsche Christen	
Nr. 436	1933
"Der Reichsbote" vom 25. August 1933 mit der Mitteilung, daß der Gouverneur des Memelgebietes Kirchenabkommen für erloschen erklärt	
Nr. 438	1933
"Der Reichsbote" vom 27. August 1933 "Luther und die 'Deutschen Christen'."	
Nr. 421	1933
"Der Reichsbote" vom 29. Juli 1933 "Die staatspolitische Bedeutung der Kirchenwahlen"	
Nr. 268	1933
"Der Sonntagsbrief" vom 7. Mai 1933	
Nr. 515	1933
"Der Tag" vom 21. November 1933 - 3000 evangelische Pfarrer des Pfarrernotbundes verlassen eine Kundgebung. Der Kirchenkampf weitet sich nach der Kundgebung der Deutschen Christen in Berlin im Sportpalast weiter aus	
Nr. 517	1933
"Der Tag" vom 21. November 1933 "Die Kirche soll außerhalb der Politik stehen"	

Nr. 537	"Deutsches Pfarrerblatt" vom 5. Dezember 1933 "Der Pfarrerverein in der Wende der Zeit"	1933
Nr. 475	"Die Christliche Welt" vom 1. Oktober 1933 mit den Gutachten der Marburger Theologischen Fakultät zum Kirchengesetz für die Geistlichen und Kirchenbeamten und ein Gutachten über "Neues Testament und Rassenfrage" von Lehrern der Wissenschaft vom Neuen Testament	1933
Nr. 495	"Ein Grußwort des Landesbischofs Paulsen an die Gemeinden Schleswig-Holsteins" und "Der Luthertag in Schleswig-Holstein" Presseausschnitte ohne Angabe der Zeitung und ohne genaues Datum Oktober 1933. Ein Presseausschnitt ohne Datum über die Wahl Dr. Ephas zum Direktor des Landesvereins. Der Vorstand des Landesvereins wird überwiegend von Deutschen Christen besetzt	1933
Nr. 486	"Eiserne Blätter" vom 16. Oktober 1933 mit einer Verfügung des Stellvertreters des Führers Rudolf Heß an die NSDAP: "Kein Nationalsozialist darf irgendwie benachteiligt werden, weil er sich nicht zu einer bestimmten Glaubensrichtung oder Konfession, oder weil er sich zu überhaupt keiner Konfession bekennt. Der Glaube ist eines jeden eigenste Angelegenheit, die er nur vor seinem Gewissen zu verantworten hat. Gewissenszwang darf nicht ausgeübt werden	1933
Nr. 520	"Eiserne Blätter" vom 26. November 1933	1933
Nr. 492	"Eiserne Blätter" vom 29. Oktober 1933 - "Deutschlands Weg zum autoritären Führerstaat"	1933
Nr. 479	"Eiserne Blätter" vom 8. Oktober 1933	1933
Nr. 351	"Evangelisches Gemeindeblatt Nürnberg" vom 18. Juni 1933 "Festausgabe mit Bildmaterial". Darin auch Ansprache Bischof D. Mordhorst.	1933

Nr. 365	"Gemeinschaftsfreund" vom Juni 1933 "Wir Christen und der neue Staat"	1933
Nr. 341	"Glaube und Heimat" vom 11. Juni 1933 "Reichsbischof - Volksbischof"	1933
Nr. 325	"Hannoversche Kurier" vom 4. Juni 1933 "Unterredung mit D. Marahrens" (s. auch Anlage XIII, Sonderband 1933)	1933
Nr. 358	"Kämpfende Kirche" vom 24. Juni 1933 mit verschiedenen Äußerungen zu den Auseinandersetzungen in der evangelischen Kirche	1933
Nr. 366	"Kämpfende Kirche" vom Juni 1933. Das Blatt enthält einen Brief D. Kaplers an den Reichskanzler	1933
Nr. 513	"Kreuz-Zeitung" vom 20. November 1933 "Im Zeichen des Luthertages - Reichspräsident beim Domgottesdienst".	1933
Nr. 518	"Kreuz-Zeitung" vom 21. November 1933 "Saturday Review" an Goebbels	1933
Nr. 468	"Monatsblatt der Heiligengeistgemeinde, Kiel" vom September 1933, ein Artikel von Pastor Karl Schröder: "Der kirchliche Dienst der Deutschen Christen"	1933
Nr. 364	"Monatsblatt der Vicelin-Gemeinde" vom Juni 1933 zur kirchlichen Lage	1933
Nr. 313	"Monatsblatt der Vicelin-Gemeinde" vom Mai 1933 "Kirchenwahlen"	1933

Nr. 312	"Monatsblatt für die Kirchengemeinde Neumühlen-Dietrichsdorf vom Mai 1933 "Kirchenwahlen"	1933
Nr. 332	"Neue Zürcher Zeitung" v. 9. Juni 1933 "Reichsbischof und Gegenbischof"	1933
Nr. 343	"Schleswig-Holsteinische Landeszeitung" vom 12. Juni 1933 "EntschlieÙung zur Wahl eines Reichsbischofs und für Wehrkreispfarrer Müller"	1933
Nr. 363	"Schleswig-Holsteinische Monatsblätter für Innere Mission" vom Juni 1933 "Rückblick auf das Jahresfest des Landesvereins in Glückstadt"	1933
Nr. 422	"Staat und Kirche" Thesen von Pastor Halfmann, Flensburg (s. a. Anlage I, Sonderband 1933)	1933
Nr. 279	"Tägliche Rundschau" v. 13. Mai 1933 "Deutsche Christen suchen Frieden", eine Verfügung Pfarrer Hossenfelders	1933
Nr. 286	"Tägliche Rundschau" vom 16. Mai 1933 "Die wirkliche Gefahr für die evangelische Kirche"	1933
Nr. 284	"Tägliche Rundschau" vom 16. Mai 1933 "Hie lutherisch - hie reformiert"	1933
Nr. 558	"Überführung der evangelischen Jugend in die Hitlerjugend" nach einem Referat des Reichsjugendpfarrers Zahn	1933
Nr. 258	12. Vertrauliches Rundschreiben von Landesbischof D. Rendtorff vom 26. April 1933	1933

Nr. 326	14. Vertrauliches Rundschreiben Landesbischof D. Rendtorff vom 6. Juni 1933	1933
Nr. 400	15. vertrauliches Rundschreiben Landesbischof Rendtorff vom 13. Juli 1933	1933
Nr. 540	3. Rundschreiben der Pastoren-Not- und Arbeitsgemeinschaft vom 6. Dezember 1933, auch aufgenommen im Sonderband 1933 als Anlage XXXIV. Hier wird auch die Erklärung der 140 Pastoren veröffentlicht. Dabei auch ein Schreiben vom 6. Dezember 1933 an den Vorsitzenden des Schleswig-Holsteinischen Pastorenvereins, Pastor Janß mit einem Protest gegen dessen Amtsführung. Schließlich ein Schreiben an den Reichsbischof mit der Forderung, Pfarrer Hossenfelder aus seinem Amt zu entfernen	1933
Nr. 452	5. ordentliche Landessynode vom 12. September 1933, eine Beschreibung ihres Ablaufs, wahrscheinlich von dem späteren Bischof Halfmann mit einem abgelichteten Duplikat	1933
Nr. 440	Absage meines Vaters vom 31. August 1933 an Pastor Barhan in Rickling zu einer Einladung zu einer Veranstaltung in Rickling. Mein Vater schreibt auf die Durchschrift seiner Absage "ein kleines Beispiel für die Geschicklichkeit der Menschen, sich einer neu heraufkommenden Zeit schnell anzupassen. Ein sinkendes Schiff wird verlassen"	1933
Nr. 500	Abschiedspredigt Pastor Karl Schröders vom 5. November 1933	1933
Nr. 474	Abschiedswort Bischof Völkel an die Amtsbrüder im Sprengel Schleswig, Reformationstag 1933	1933
Nr. 280	Abschrift eines Briefes des Präsidenten des Landeskirchenamtes, Freiherr Traugott von Heintze, vom 13. Mai 1933 (mit Fotokopien) an den Freiherrn von Pechmann, ein sehr markantes Mitglied des Kirchenausschusses	1933

- | | | |
|---------|------|--|
| Nr. 298 | 1933 | Abschrift eines Schreibens von Bischof D. Mordhorst vom 24. Mai 1933 an den Landesbischof D. Meiser, in dem mitgeteilt wird, daß die Kirchenregierung der Ev.-Luth. Landeskirche Schleswig-Holstein am 21. Mai 1933 beschlossen hat, dem Zusammenschluß der Lutherischen Landeskirchen beizutreten |
| Nr. 533 | 1933 | Adventsbrief von Landesbischof Paulsen, Advent 1933 |
| Nr. 315 | 1933 | Aktenblatt mit Notizen meines Vaters vom 2. bis 10. Juni 1933
"Einladung zur Einführung des Herrn Landesbischofs D. Meiser in Nürnberg" |
| Nr. 447 | 1933 | Aktenblatt mit Notizen meines Vaters zum 9./10. September und 6. Dezember 1933 und einem Nachtrag zu 1933 über die Sterbefälle ihm persönlich bekannter und nahestehender Menschen. Auf der 2. Seite auch eine Pressenotiz über eine Weihnachtsfeier der evangelischen Kinderhorte und das Programm eines Gemeindeabends der Kirchengemeinde Ansgar-Ost im Saal des Schloßhofes. In dieser Veranstaltung ist auch erwähnt ein Gesangsvortrag meiner behinderten Schwester Grete Mordhorst, die eine sehr schöne Altstimme hatte. Das Aktenblatt ist hier abgelegt wegen Terminnotizen zum September 1933 |

Nr. 441

1933

Aktenblatt mit Notizen zu Terminen im Juni, Juli und abschließend August. Mein Vater hat ein Protokoll einer Besprechung der landeskirchlichen Bevollmächtigten im Grand Hotel am Knie in Berlin am Abend des 10. Juli 1933 gefertigt wie auch der Besprechung des folgenden Tages, am 11. Juli 1933. Weitere Notizen zu einer Sitzung der Bevollmächtigten und Vertreter der Deutschen Evangelischen Landeskirchen im Bibliothekssaal des Reichsministers des Innern unter dem Vorsitzenden des Präsidenten des Kirchenbundesrates, D. Marahrens. Mein Vater notiert weiter, daß im Reichsministerium des Innern ebenfalls am 14. Juli eine Sitzung mit Vertretern der Regierung stattfand. Dort wird nach seiner Niederschrift mitgeteilt, daß am 14. Juli 1933 das Gesetz über die Verfassung der Deutschen Evangelischen Christen im Kabinett vorgelegt wird. Er notiert weiter, daß die Kommissare zurückgezogen werden sollen. Die Mitteilung, daß am 23. Juli 1933 die freie Wahl des Kirchenvolkes nach kirchlichem Recht erfolgen soll, führt zu einem energischen Protest von Landesbischof Meiser, der fragt, aufgrund welchen Rechtes die Landeskirchen verpflichtet seien, die Wahlen vorzunehmen. Das Protokoll, das für die Darstellung im Sonderband ausgewertet ist, ist hochinteressant. Mein Vater protokolliert dann weiter, die Bischofskonferenz am 19. Juli 1933, die Sitzung der Bevollmächtigten und Vertreter der Landeskirchen am 20. Juli 1933. Die Protokollnotizen schließen mit dem Hinweis, daß am 21. August Bischof Völkel und Bischof D. Mordhorst an der Bischofskonferenz in Frankfurt am Main teilgenommen haben. Es folgen abschließend die die Gesamtsituation kennzeichnenden Sätze "Wir verabredeten, nicht freiwillig zu gehen, sondern uns beseitigen zu lassen. Es ist etwas Verhängnisvolles über die Kirche gekommen"

Nr. 448

1933

Aktenblatt mit Presseausschnitten und Fotos der an die Macht gekommenen Führer der Deutschen Christen Müller, Hossenfelder, Jäger, Werner, Loerzer, Fürle, Peter, Admiral Meusel und Eckert

Nr. 482

1933

Aktenblatt mit Protokollnotizen zur Sitzung der Allgemeinen evangelisch-lutherischen Konferenz in Sondershausen am 9. und 10. Oktober 1933. Das Blatt enthält auch Fotos von Sondershausen

Nr. 289

1933

Aktenblatt mit Terminnotizen meines Vaters vom 26. April bis 16. und 17. Mai 1933, Jahresfest des Landesvereins für Innere Mission in Glückstadt, interessant darin die Notiz: Am 20. Mai hatte ich eine Besprechung mit dem Oberpräsidenten Lohse.

- | | | |
|---------|------|---|
| Nr. 467 | 1933 | Aktenblatt, zugleich als Anlage XXVIII dem Sonderband 1933 angefügt mit einem Presseauschnitt aus den Hamburger Nachrichten vom 27. September 1933 "Abschluß des kirchlichen Verfassungswerkes" mit Bildmaterial über die erste deutsche Nationalsynode und Bilder kirchlicher Persönlichkeiten |
| Nr. 532 | 1933 | Aktenseite mit einem Pressefoto über eine Begegnung Hitler und Reichsbischof Müller. Ein Zitat handgeschrieben von meinem Vater: Abiturientenurteil über Müller |
| Nr. 270 | 1933 | Aktenvermerk, handschriftlich von Bischof D. Mordhorst - gefertigt über Pastorenversammlungen in Neumünster und Schleswig am 8. und 9. Mai 1933 (s. dazu auch S. 69 - 71, Sonderband) |
| Nr. 276 | 1933 | Altonaer Nachrichten vom 12. Mai 1933 über die Polizeiaktion am sogenannten Blutsonntag in Altona |
| Nr. 259 | 1933 | Amtliches Protokoll der außerordentlichen Sitzung des Deutschen Evangelischen Kirchenbundesrates am 27. April 1933 in Berlin. An der Sitzung nahmen neben Bischof D. Mordhorst, Freiherr von Heintze und der Präsident der Landessynode D. Prall teil (s. dazu auch Sonderband S. 60 ff. und Anlage IV zum Sonderband) |
| Nr. 223 | 1933 | An der Entschließung des Deutschen Evangelischen Kirchenausschusses hat mein Vater in einem Sonderausschuß mitgewirkt. Dazu existiert noch ein kurzes handgeschriebenes, brisantes Protokoll, auf das im Text des Sonderbandes nicht eingegangen wird. Das Original mit einer Fotokopie der handgeschriebenen Aufzeichnungen meines Vaters wird deshalb hier angeheftet. Der Sonderausschuß tagte im Rahmen einer Kirchenausschußsitzung (28.02. - 04.03.1933) (s. dazu auch Seite 33 ff. des Sonderbandes). Dort ist die Entschließung wörtlich übernommen |
| Nr. 557 | 1933 | Ansgar-Bote Weihnachten 1933 mit dem Abdruck eines Vortrages meines Vaters "Weihnachtserinnerungen" |

Nr. 420	Artikel aus dem "Reichsboten" vom 28. Juli 1933 von Pfarrer Loerzer, stellvertretender Reichsleiter der Deutschen Christen "An die Waffen!"	1933
Nr. 207	Auch für 1933 hat mein Vater ein Kalendarium erstellt, in dem die persönlichen Termine nach Monaten aufgegliedert sind	1933
Nr. 481	Aus den "Eisernen Blätter" vom 8. Oktober 1933 ein Ausschnitt Dr. Wurm über "Glaubensbewegung Deutsche Christen"	1933
Nr. 501	Ausschnitt aus dem "Gemeindeblatt für Nordschleswig" vom 5. November 1933 "Eine höchst gewichtige Beschwerde", auch aufgenommen im Sonderband unter Anlage XXXIII	1933
Nr. 250	Ausschnitt aus der Kieler Zeitung vom 23. April 1933 zum kirchlichen Beitrag "Tag der nationalen Arbeit"	1933
Nr. 244	Ausschnitt aus einem Gemeindeblatt vom 21. April 1933 "Reichskirche - Deutsche Christen und Staatsvertrag" mit Äußerungen von Generalsuperintendent Dibelius, in denen er seiner Sorge über Konsequenzen zum Verhältnis zu den Auslandsgemeinden u. a. Ausdruck gibt	1933
Nr. 225	Auszug aus einer Festpredigt Bischof D. Mordhorst zum 25. Jahrestag der Kirche in Rickling. Abgedruckt in "Schleswig-Holsteinische Monatsblätter Innere Mission" vom März 1933	1933
Nr. 425	Beilage des "Reichsboten" vom 2. August 1933 mit einer Persönlichkeitsbeschreibung der Führer der Deutschen Christen, Wehrkreispfarrer Müller, Fritz Loerzer, Joachim Hossenfelder usw.	1933
Nr. 215	Beitrag von Landesbischof D. Ihmels, Dresden, vom 20. Februar 1933.	1933

- | | | |
|---------|--|------|
| Nr. 360 | Bekenntnis westfälischer Pfarrer aus der Synode Bielefeld vom 29. Juni 1933. Das Bekenntnis wendet sich gegen die Ernennung des Staatskommissars als unerträgliche Verletzung der Freiheit der evangelischen Kirche | 1933 |
| Nr. 506 | Bericht der Kieler Neuesten Nachrichten vom 15. November 1933 über den Schleswig-Holsteinischen Pröpstetag in Kiel | 1933 |
| Nr. 439 | Bericht des evangelischen Studentenpfarrers Otto Clausen über die Situation der Studentenseelsorge. Der Bericht ist sehr interessant, besonders darin die Mitteilung, daß sich eine studentische Gruppe der Deutschen Christen erst am Ende des Sommersemesters 1933 gebildet hat | 1933 |
| Nr. 433 | Bericht über einen Empfang bei Reichskanzler Hitler am Montag, dem 24. Juli 1933 in Bayreuth, der Herren Marahrens, Meiser und Tilemann, der in Gegenwart des Reichsministers Goebbels stattfand. Es handelt sich um ein wichtiges Dokument, weil anlässlich dieses Empfanges die Gelegenheit gegeben war, die großen Sorgen der evangelischen Kirchen vor Hitler auszubreiten. Der Vortrag von Landesbischof D. Meiser und von Kirchenpräsident D. Dr. Tilemann wird wiedergegeben. Der Wortlaut der Begrüßungsrede von Landesbischof Marahrens ist angefügt. Die Vertreter der Kirchen hatten auch Gelegenheit, ihre Sorgen wegen der Freiheit der Kirchenwahlen vorzutragen. Das Dokument ist in der Anlage XXIII dem Sonderband 1933 beigelegt | 1933 |
| Nr. 507 | Bericht vom 15. November 1933, wahrscheinlich aus der Kieler Zeitung "Der Reichsbischof gegen kirchliche Irrlehren" | 1933 |
| Nr. 278 | Bericht vomn 12. Mai 1933 von Johannes Harder an meinen Vater über den Ablauf einer Versammlung der Deutschen Christen in Altona | 1933 |
| Nr. 530 | Beschwerde aus dem November 1933 gegen ein Verbot der Monatsversammlung des Kieler Pastorenvereins durch das Landeskirchenamt, unterschrieben von Pastor Lorentzen, Pastor Nielsen, Pastor Edding, Pastor Schacht, Pastor Schröder, Pastor Hertrich und Pastor Moritzen | 1933 |

- | | | |
|---------|---|------|
| Nr. 260 | Bilderbeilage zur Zeitung "Der Reichsbote" Nr. 119, 54. Jahrgang (s. dazu auch Sonderband, Anlage V) - "Deutsche Evangelische Kirchenmänner" | 1933 |
| | | |
| Nr. 483 | Brief an Pastor Schröder vom 13. Oktober 1933 von meinem Vater in Beantwortung eines Schreibens von Pastor Schröder vom 3. Oktober 1933. Mein Vater äußert sich darin zu der Qualität der Synode September 1933 und zu den Deutschen Christen. Ein wichtiges Dokument für die Beurteilung der Haltung meines Vaters 1933 | 1933 |
| | | |
| Nr. 442 | Brief des evangelischen Studentenpfarrers Clausen an meinen Vater mit dem schon erwähnten Bericht über die Studentenseelsorge | 1933 |
| | | |
| Nr. 387 | Brief Landesbischof Marahrens vom 8. Juli 1933 mit einer Einladung an die landeskirchlichen Bevollmächtigten zu einer Besprechung am 11. Juli 1933 | 1933 |
| | | |
| Nr. 288 | Brief Landesbischof Rendtorff vom 16. Mai 1933 an Bischof D. Mordhorst mit einem Antwortschreiben Bischof D. Mordhorst vom 20. Mai 1933 | 1933 |
| | | |
| Nr. 398 | Brief Pastor von Bodelschwingh vom 10. Juli 1933 an den Landrat, der sich in einem Artikel des "Aufwärts" "Kirche und Staat" geäußert hatte. Der Landrat Dr. Krumwacher war Staatskommissar für die evangelische Kirche Westfalens und der Rheinprovinz | 1933 |
| | | |
| Nr. 443 | Brief Propst Siemonsen an meinen Vater mit einer Adresse der Pastoren des Schleswiger Sprengels an Bischof D. Völkel. Propst Siemonsen bittet, der Landessynode von dieser Adresse Kenntnis zu geben. Leider lag die Vertrauensklärung der Schleswiger Pastoren dem Brief nicht an. Ich vermute, daß mein Vater sie unmittelbar übergeben hat | 1933 |

- | | | |
|---------|---|------|
| Nr. 380 | Brief von Bischof D. Mordhorst an Pastor Harmsen in Kosel in
Beantwortung eines sorgenvollen Briefes zur kirchlichen Lage von
Pastor Harmsen | 1933 |
| Nr. 231 | Brief von Dr. August Prall vom 13. April 1933 (Prall war mit meinem
Vater durch seine 1. Heirat mit Margarete Prall verwandt). Prall äußert
sich in dem Brief zu den Verhandlungen über die Gründung einer
Deutschen Reichskirche und den Fragen, die sich daraus für den
existierenden Kirchenbund ergeben. Er empfiehlt in seinem Brief der
Schleswig-Holsteinischen Kirchenregierung, seine in dem Brief
geäußerten Gedanken in einen Antrag an den Deutschen
Evangelischen Kirchenausschuß umzusetzen. | 1933 |
| Nr. 230 | Das handschriftlich aufgezeichnete Dokument gehört zu den
Verhandlungen, die der Kirchenausschuß am 26. April in Berlin
geführt hat. Die Stellungnahmen der Kirchen zur Judenfrage ist
ausführlich behandelt auf den Seiten 52 - 60 des Sonderbandes | 1933 |
| Nr. 218 | Das Protokoll der Verhandlungen des Deutschen Evangelischen
Kirchenausschusses vom 2. und 3. März 1933 in Berlin ist im
Sonderband 1933 auf der Seite 32f abgehandelt. | 1933 |
| Nr. 367 | Denkschrift der Jungreformatrischen Bewegung über ihre Stellung
zur Reichsbischofsfrage | 1933 |
| Nr. 336 | Der Bischof für Holstein vom 9. Juni 1933 mit der Mitteilung, daß die
Kirchenregierung der Schleswig-Holsteinischen Landeskirche
beschlossen hat, zu beantragen, daß die Organe des Kirchenbundes
Deutscher Evangelischer Kirchenausschuß und Kirchenbundesrat die
ungeklärten Fragen zur Bestimmung von Bodelschwingh - Müller
nachprüfen | 1933 |
| Nr. 219 | Der Erlaß der beiden Bischöfe Mordhorst und Völkel, der mit Datum
vom 17. März im Kirchlichen Gesetz- und Verordnungsblatt der
Schleswig-Holsteinischen Landeskirche veröffentlicht ist, ist in dem
Buch "Kirche und Nationalsozialismus - Beiträge zur Geschichte des
Kirchenkampfes" kritisch untersucht worden (s. dazu Seite 165 - 167
des Sonderbandes 1933) | 1933 |

Nr. 347	Der Propst der Propstei Pinneberg, ein Schreiben vom 15. Juni 1933 an Bischof D. Mordhorst mit der Mitteilung, daß 14 von 22 Geistlichen die Entscheidung für Wehrkreispfarrer Müller unterstützen	1933
Nr. 429	Der Schriftleiter der Zeitschrift "Deutsches Volkstum" Stapel wendet sich wegen eines Termins an meinen Vater in der Angelegenheit Pastor Asmussen	1933
Nr. 472	Deutscher Luthertag 1933 - Schirmherren, Ehrenpräsidium. Ehrenmitglieder, Arbeitsausschuß	1933
Nr. 550	Deutsches Pfarrerblatt vom 19. Dezember 1933 mit einem Artikel "Artgemäße Verkündigung des Evangeliums" und "Der Arierparagraph und unsere evangelische Kirche"	1933
Nr. 552	Deutsches- Pfarrerblatt vom 26. Dezember 1933 "Das Christentum und seine Kirchen in der deutschen Volksgemeinschaft des Dritten Reiches" und "Die evangelische Reichskirche im Kampf um ihre Existenz als christliche Kirche"	1933
Nr. 310	Deutsches Pfarrerblatt vom 30. Mai 1933 mit verschiedenen Artikeln zur Lage der Evangelischen Kirche	1933

Die auf Seite 44 des Sonderbandes von dem Herausgeber geäußerte Behauptung, mein Vater habe über eine Konferenz der Niedersächsischen Kirchenregierungen in Braunschweig am 28. und 29. März keine Angaben gemacht und es hätten sich dazu auch keine Dokumente gefunden, bedarf einer Berichtigung. Nach Druck des Sonderbandes fand sich doch noch unter der Fülle der handgeschriebenen Aufzeichnungen eine Niederschrift über die Besprechungen der Vertreter der niedersächsischen Regierungen am 29. März in Braunschweig. Dieses Dokument liegt hier vor. Der interessierte Leser wird einige Mühe haben, die Kurznotizen meines Vaters zu entziffern. Die Vertreter der Kirchenregierungen haben beraten über die Verfassung der geplanten Reichskirche, über die Möglichkeiten einer engeren Konföderation der Niedersächsischen Kirchen unter voller Wahrung der Zugehörigkeit zur Reichskirche, über die Gefahren der Ermächtigungsgesetze, über den Inhalt einer Besprechung zwischen Hitler und dem Katholiken Kaas, über die Sicherung der Rechtslage der katholischen Kirche, den Inhalt eines geplanten Reichskonkordats und in diesem Zusammenhang über einen Auftrag von Papens für entsprechende Verhandlungen in Rom. Im übrigen ist in den Notizen offenbar über die weitere Entwicklung der Deutschen Christen und ihre Zielsetzungen beraten worden. Auf der gleichen Seite wird noch der Inhalt von Beratungen vom 7. April 1933 in Berlin wiedergegeben (s. dazu auch S. 45 des Sonderbandes). An diesen Beratungen nahmen teil neben Präsident Kapler die Herren Burghart, Hundt, Veit, Wurm, Marahrens, Voltz, Mordhorst, Seetzen und Winkler. Die Beiträge der einzelnen Mitglieder der Besprechung sind von meinem Vater in Kurznotizen festgehalten. Es handelte sich nicht um die Beratungen eines offiziellen Kirchenorgans, sondern um einzelne Persönlichkeiten, die zu einer Besprechung über grundsätzliche Fragen adhoc geladen waren. Die Notizen meines Vaters machen deutlich, daß die Fülle der die Kirchen bedrückenden Probleme in ihrem Verhältnis zum Staat angesprochen sind. Darunter z. B. eine Besprechung von zwei Mitgliedern der Deutschen Christen mit Präsident Kapler, ein Besuch Präsident Kaplers beim Reichsinnenminister Frick, ein Hinweis darauf, daß Kapler am 8. April zu einer Audienz bei Hitler geladen sei, Gespräche über die Organisation und die Struktur der angestrebten Reichskirche usw.

- | | | |
|---------|------|---|
| Nr. 221 | 1933 | Die programmatische Erklärung des Reichskanzlers Adolf Hitler vom 23. März 1933 hat bei vielen Kirchenführern in den ersten Monaten der Herrschaft des Nationalsozialismus 1933 den Eindruck erweckt, daß, wie es in der Erklärung heißt, tatsächlich die nationale Regierung die mit den Ländern abgeschlossenen Verträge respektieren und die Rechte der Kirche nicht antasten wird. Ebenso wurde dadurch die Überzeugung genährt, daß die nationale Regierung in Schule und Erziehung den christlichen Konfessionen den ihnen zukommenden Einfluß einräumen und sicherstellen wird. Das Gesicht des Nationalsozialismus bot eben in den ersten Monaten des Jahres 1933 ein wesentlich anderes Bild als am Ausgang des Jahres. Das wird von vielen, die heute das Verhalten der Kirchenführer 1933 kritisieren, übersehen. (s. a. Sonderband 1933, Anlage VIII) |
| Nr. 220 | 1933 | Druck des Programms des Festgottesdienstes aus Anlaß der Hundertjahrfeier der Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Geschichte in der Nikolaikirche in Kiel am 19. u. 20. März 1933 |
| Nr. 213 | 1933 | Druck: "Unsere Synode - Predigt zur Eröffnung der XV. Landessynode am 12. Februar 1933 in der Ev.-Luth. Domkirche zu Dresden von Landesbischof D. Ihmels. |
| Nr. 309 | 1933 | Durchschlag eines Briefes des Pastors in Sarau, Wilhelm Hesse, vom 30. Mai 1933 "Gibt es eine brüderliche Lösung der Reichsbischofsfrage?" |
| Nr. 287 | 1933 | Durchschrift eines Briefes Landesbischof Rendtorff, Schwerin, vom 16. Mai 1933 an Pfarrer Lic. Hossenfelder, Preußisches Kultusministerium, Berlin |
| Nr. 369 | 1933 | Ein Aktenblatt mit Presseauschnitten, dabei Persönlichkeiten der Evangelischen Kirche: Adolf Stöcker und Vater Bodelschwingh - 100 Jahre Arbeit im Dienste der Liebe - Foto: die drei Landesbischöfe Wurm, Marahrens und Meiser auf dem Wege zum Führer und Reichskanzler |

Nr. 455	Ein etwas mystischer Brief von einem nicht klar zu entziffernden Unterzeichner an meinen Vater, in dem der Briefschreiber um einen Besuch bittet unter Hinweis auf eine Empfehlung namhafter englischer Geistlicher. Mein Vater hat auf diesem Brief handschriftlich notiert "bei Hitler gewesen"	1933
Nr. 275	Ein kritischer Bericht zur Versammlung der Deutschen Christen im "Kaiserhof" in Altona am 11. Mai 1933 von Pastor Tonnesen, handschriftlich gefertigt	1933
Nr. 320	Eine Aktion Pastor Lafrenz vom 2. Juni 1933 zum "Problem Pastor Asmussen"	1933
Nr. 240	Eine handgeschriebene Statistik über die Größe der Lutherischen Kirchen. Danach ca. 40 Mio. lutherische Christen im damaligen Reichsgebiet	1933
Nr. 377	Eine Veröffentlichung Pfarrer Hossenfelders an alle Kreisleiter der Glaubensbewegung Deutsche Christen vom 2. Juli 1933, eine handschriftliche Aufzeichnung meiner Mutter, wahrscheinlich aus dem Rundfunk übernommen	1933
Nr. 547	Eingabe des Landeskirchenausschusses vom 18. Dezember 1933 an die Reichskirchenregierung, in der sie gegen die Kirchengesetze der Deutschen Evangelischen Kirche "betreffend die Rechtsverhältnisse der Geistlichen und Beamten der Landeskirchen" und "betreffend 'Beilegung kirchenpolitischer Streitfälle' " vom 8. Dezember 1933 Verwahrung einlegt mit einer ausführlichen Begründung. Die Eingabe macht deutlich, daß der Landeskirchenausschuß, der von Deutschen Christen besetzt war, sich auch mit den Maßnahmen der Reichskirchenregierung nicht einverstanden erklären kann	1933
Nr. 431	Einladung der Kirchenregierung vom 15. August 1933 zur ordentlichen Tagung der 5. Landessynode nach Rendsburg, am Dienstag, dem 12. September 1933	1933

Nr. 394	Einladung Landesbischof Marahrens zu einer Besprechung am 10. Juli 1933, abends 21.00 Uhr im Grand Hotel am Knie	1933
Nr. 463	Einladung zu einem Jubiläumsgottesdienst in der St. Petrikirche in Altona am 17. September 1933	1933
Nr. 319	EntschlieÙung des Schleswig-Holsteinischen Pastorenvereins vom 1. Juni 1933	1933
Nr. 252	Erklärung "Drei Männer" D. Dr. Kapler, D. Marahrens, D. Hesse vom 25. April 1933 zur Aufnahme ihrer Arbeit an der Neugestaltung des deutschen evangelischen Kirchentums in Vollmacht des Deutschen Evangelischen Kirchenausschusses.	1933
Nr. 282	Erklärung der am 14. Mai 1933 in Würzburg versammelten Bischöfe der Vereinten Lutherischen Kirchen Deutschlands. Dabei auch Bildmaterial	1933
Nr. 314	Erklärung der Bevollmächtigten des Kirchenbundes zur Bischofsfrage, Mai 1933	1933
Nr. 272	Erklärung Landesbischof Rendtorff "Warum ich in die NSDAP eintrat"	1933
Nr. 382	Erklärung lutherischer Kirchenführer vom 4. Juli 1933 (auch als Anlage XVII im Sonderband 1933 enthalten)	1933

- | | | |
|---------|------|--|
| Nr. 538 | 1933 | Erklärung von 140 Geistlichen der Schleswig-Holsteinischen Landeskirche - der Pastoren-Not- und -Arbeitsgemeinschaft, in der sie Landesbischof Paulsen ihr Mißtrauen aussprechen und erklären, daß sie amtliche Kundgebungen, die mit der reinen Lehre des Wortes Gottes nicht übereinstimmen, um ihres Ordinatsgelübdes willen nicht mehr verlesen werden. Mein Vater hat diese Erklärung handschriftlich aufgezeichnet und auf der Rückseite des Dokuments ebenfalls ein Rundschreiben der Pastoren Not- und Arbeitsgemeinschaft mit dem Datum vom 6. Dezember 1933 aufgezeichnet. Dabei auch ein Schreiben an den Vizepräsidenten Christiansen mit der Erklärung, daß er jegliche Vertrauensbasis verloren habe. Daß mein Vater diese Dokumente handschriftlich aufgezeichnet hat, zeigt, welche Bedeutung er ihnen zugemessen hat. Die böse Saat der sog. "Braunen Synode" geht bereits nach 2 Monaten auf |
| Nr. 388 | 1933 | Erklärung von Großberliner Pfarrern vom 5. Juli 1933 mit einem Protest gegen die Ernennung von Staatskommissaren und Maßnahmen gegen die amtierenden Generalsuperintendenten |
| Nr. 457 | 1933 | Erschütternder Bericht über die Versetzung des Landesbischofs von Nassau in den Ruhestand. Der Bericht erweist, daß der als Staatskommissar eingesetzte Ministerialdirektor Jäger, Berlin, für ein solches Amt nach seiner ganzen Persönlichkeit vollkommen ungeeignet war |
| Nr. 256 | 1933 | Evangelischer Pressedienst vom 26. April 1933 "Der deutsche Reichskanzler und die evangelische Kirche" |
| Nr. 528 | 1933 | Frankfurter Zeitung vom 28. November 1933 - "Die Auseinandersetzung bei den Deutschen Christen", "Die theologischen Führer der Deutschen Christen trennen sich von der Reichsleitung", "Der Pfarrernotbund" |
| Nr. 212 | 1933 | Gedruckte fünf Artikel "Das Wort und Bekenntnis Altonaer Pastoren in der Not und Verwirrung des öffentlichen Lebens" vom 11. Januar 1933 |

Nr. 283	Gemeindeblatt Ansgar-Bote vom 14. Mai 1933 "Grundlegende Neuschöpfung im Kirchenverfassungswesen"	1933
Nr. 406	Gesetz über die Verfassung der Deutschen Evangelischen Kirche vom 14. Juli 1933, veröffentlicht im Reichsgesetzblatt Nr. 88 mit dem Datum 15. Juli 1933. Ein Abdruck der Verfassungsurkunde der Deutschen Evangelischen Kirche vom 11. Juli 1933 ist angefügt. (s. a. Anlage XX des Sonderbandes 1933)	1933
Nr. 470	Gesetz- und Verordnungsblatt, deren Inhalt mit der Synode 1933 zusammenhängt. Es handelt sich insgesamt um je ein Exemplar vom 3., 14., 15. (2 Exemplare) und 26. Juli, vom 3. und 16. August 1933 und vom 30. September 1933. 2 Exemplare "Haushaltsplan der Landeskirchenverwaltung für das Rechnungsjahr 1933, Aktenstücke der 5. ordentlichen Landessynode Nr. 1 (2 Expl.), Nr.12, 13, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, sowie 4 Anträge der Deutschen Christen an die Landessynode	1933
Nr. 476	Gutachten der Theologischen Fakultät Kiel über das Pfarrerbersetzungsgesetz vom 05.10.1933 usw." (3 Ausfertigungen)	1933
Nr. 546	Hamburger Fremdenblatt vom 17. Dezember 1933 "Erneuerung der Kirche"	1933
Nr. 247	Hamburger Fremdenblatt vom 23. April 1933 mit einem Artikel über den Plan der Reichskirche	1933
Nr. 242	Hamburgische Kirchenzeitung vom 20. April 1933 mit einer Erklärung des Synodalpräsidenten D. Dr. Schöffel bei der Eröffnung der Synode am 16. März 1933	1933
Nr. 257	Hamburgische Nachrichten vom 26. April 1933 mit verschiedenen Artikeln zu den derzeitigen offenen Fragen in der Kirche, wie "Die Evangelische Kirche deutscher Nation?", "Deutsche Christen Reichskirche", "Der Führergedanke in der Evangelischen Kirche"	1933

- | | | |
|---------|--|------|
| Nr. 504 | Handgeschriebene Notizen meines Vaters über einen Pröpstetag am 8. November 1933. Mein Vater hat mit Sicherheit an diesem Pröpstetag nicht teilgenommen. Die Mitteilungen über den Ablauf des Tages können ihm nur von Teilnehmern weitergegeben worden sein | 1933 |
| Nr. 451 | Handgeschriebene Notizen meines Vaters, offenbar während der Synode gefertigt. Am Schluß der Satz "Soll ich gehen oder bleiben?" (im Sonderband 1933 abgehandelt) | 1933 |
| Nr. 498 | Handgeschriebener Aktenvermerk meines Vaters vom 4. November 1933, in dem er einen telefonischen Anruf des Präsidenten von Heintze festhält. Präsident von Heintze hat mit diesem Fernruf das Bischofskreuz angefordert. Mein Vater nennt hier auch das Datum seines Briefes, in dem er, wie er wörtlich hier schreibt: "... mit größter Deutlichkeit meinen völlig entgegengesetzten Standpunkt in der Kirchenpolitik zum Ausdruck gebracht hatte ..." Der Vorgang ist unter der Anlage XXVII im Sonderband 1933 aufgenommen. Meinen Vater hat die Rückforderung seines Bischofskreuzes in dieser Form außerordentlich verletzt | 1933 |
| Nr. 426 | Handgeschriebener Aktenvermerk vom 12. August 1933 meines Vaters über ein Gespräch über Propst Sieveking und Vorwürfe, die wegen seiner Amtsführung gegen ihn erhoben werden. Es geht im wesentlichen um das Beflaggen der Kirche. Der Vorgang ist im Sonderband abgehandelt | 1933 |
| Nr. 416 | Handgeschriebener Brief vom 25. Juli 1933 des Pastors Dittmann aus Süderhastedt, in dem er sich zu der bedrückenden Situation eines Gemeindegliedes äußert. Mein Vater war früher Pastor in Süderhastedt | 1933 |
| Nr. 435 | Handgeschriebener Brief von Propst Siemonsen vom 25. August 1933 zur derzeitigen kirchenpolitischen Situation | 1933 |
| Nr. 432 | Handgeschriebener vertraulicher Brief vom 16. August 1933 an Bischof D. Mordhorst. Es geht inhaltlich um Propst Sieveking. Der Brief Pastor Paulsens ist äußerst schwer zu entziffern | 1933 |

- | | | |
|---------|---|------|
| Nr. 542 | Handgeschriebenes Dokument vom 8. Dezember 1933, auch aufgenommen in den Anlagen des Sonderbandes 1933 unter der Nr. XXXVI. Mein Vater hat hier in Kurznotizen den Ablauf der Ereignisse im November innerhalb der Kirche aufgezeichnet. Dieses Dokument zeigt auch die Unsicherheit der Leitung der Reichskirche in der Herausgabe von Erlassen, die dann widerrufen werden. Wegen der Bedeutung des Dokumentes eine Fotokopie | 1933 |
| Nr. 449 | Handgeschriebenes Manuskript der Eröffnungsrede meines Vaters vor der 5. Synode am 12. September 1933 | 1933 |
| Nr. 466 | Handschriftlicher Brief des leitenden Redakteurs der Zeitung "Kirche und Volkstum in Niedersachsen" vom 26. September 1933, in der er erklärt, daß eine Korrektur der Predigt meines Vaters, die er vor der Landessynode gehalten hat, nicht mehr möglich gewesen sei. Mein Vater hat seine Erwiderung darauf auf dem gleichen Blatt niedergeschrieben. Sein letzter Satz im Auszug: "Sie werden zugeben müssen, daß es für mich peinlich, wenn nicht kränkend sein muß, daß meine letzte bischöfliche Amtshandlung so wenig korrekt in der Öffentlichkeit behandelt worden ist." | 1933 |
| Nr. 337 | Handschriftliches Schreiben des Kirchenvorstandes Bordesholm vom 10. Juni 1933 an Bischof D. Mordhorst mit einer Entschließung, in der sich die Pastoren der Kirchenpropstei Neumünster für Wehrkreispfarrer Müller aussprechen und die Entscheidung D. Mordhorst unterstützen | 1933 |
| Nr. 217 | In der Zeitschrift "Volk und Kirche" vom 26. Februar 1933 ist ein Artikel von Pastor Ulrich Thiesen, Altona, abgedruckt: "Deutsche Christen". Mein Vater hat diesen Artikel mit Anmerkungen und Unterstreichungen versehen, ein Zeichen, daß er sich damit besonders beschäftigt hat | 1933 |
| Nr. 549 | Junge Kirche vom 19. Dezember 1933 mit einer Veröffentlichung "Um die Zukunft der Deutschen Evangelischen Kirche" und einem von meinem Vater offenbar durchgearbeiteten Artikel "Säkularisierte Theologie" | 1933 |

Nr. 559	Kämpfende Kirche, Flugblätter christlicher Deutscher. Rede über und an die Deutschen Christen, ein interessantes Dokument	1933
Nr. 378	Kieler Neueste Nachrichten v. 2. Juli 1933 "Um die Eingliederung der neuzugestaltenden evangelischen Kirche in das öffentliche Recht"	1933
Nr. 371	Kieler Neueste Nachrichten vom 1. Juli 1933. Kultusminister Rust über Gott und Volk, Kirche und Staat	1933
Nr. 453	Kieler Neueste Nachrichten vom 14. September 1933 - Schleswig Holsteinische Landessynode	1933
Nr. 524	Kieler Neueste Nachrichten vom 19. November 1933 - Bibel und Bekenntnis bleiben die Grundlagen der Kirche, ein Erlaß des Reichsbischofs	1933
Nr. 525	Kieler Neueste Nachrichten vom 26. November 1933 "Kundgebung der Deutschen Christen in Weimar"	1933
Nr. 502	Kieler Neueste Nachrichten vom 5. November 1933 "Die Kirche im Dritten Reich" und bedeutsame Ausführungen von Landesbischof Paulsen	1933
Nr. 503	Kieler Neueste Nachrichten vom 5. November 1933 mit einem Bericht über eine Konferenz der Führer sämtlicher deutscher Landeskirchen unter dem Vorsitz des Reichsbischofs	1933
Nr. 505	Kieler Neueste Nachrichten vom 9. November 1933 mit einem Bericht über einen Abschiedsabend für Propst Schütt und einen Empfang der heimatlichen Presse durch das Presseamt bei der Schleswig-Holsteinischen Landeskirche	1933

Nr. 353	Kieler Zeitung vom 18. Juni 1933 Kundgebung des NS-Lehrerbundes Altona "Für Wehrkreispfarrer Müller"	1933
Nr. 302	Kieler Zeitung vom 26. Mai 1933 "Bericht über eine Rede von Pastor Hossenfelder"	1933
Nr. 301	Kieler Zeitung vom 26. Mai 1933 "Friedrich von Bodelschwingh Reichsbischof der evangelischen Kirche"	1933
Nr. 308	Kieler Zeitung vom 30. Mai 1933, Presseausschnitt "Kurmärkischer Kirchentag der 'Deutschen Christen'"	1933
Nr. 493	Kieler Zeitung vom 30. Oktober 1933, auch aufgenommen als Anlage XXXII im Sonderband 1933 - Ein Lebensbild des Pg. Dr. Kinder (mit Abbildung)	1933
Nr. 381	Kieler Zeitung vom 4. Juli 1933 "Zum neuen Werden in der evangelischen Kirche"	1933
Nr. 539	Kieler Zeitung vom 5. Dezember 1933 und Hamburger Fremdenblatt vom 6. Dezember 1933 sowie Schädler'sches Gemeindeblatt vom 10. Dezember 1933 mit Presseausschnitten. "Auf dem Wege zur kirchlichen Einheit - Kirchenpolitische Unabhängigkeit der Reichskirchenregierung", "Schlichtungsausschuß für Kirchenkonflikte" und "Ankündigung eines Bekenntnisabends in Kiel"	1933
Nr. 339	Kirchenblatt vom 11. Juni 1933 mit Erläuterungen zur Persönlichkeit Pastor von Bodelschwinghs	1933
Nr. 523	Kirchliche Rundschau "Der Reichsbischof beruft das neue geistliche Ministerium" (ohne Datum)	1933

Nr. 545	Kirchliches Gesetz- und Verordnungsblatt vom 16. Dezember 1933 mit der Veröffentlichung von 28 Thesen zum inneren Aufbau der Deutschen Evangelischen Kirche. Die Thesen lösen erheblichen Widerspruch aus	1933
Nr. 548	Kirchliches Gesetz- und Verordnungsblatt vom 19. Dezember 1933 mit einer Erklärung des Landeskirchenausschusses zu der Veröffentlichung der 140 Pastoren mit einem Mißtrauensantrag gegen den Landesbischof	1933
Nr. 304	Kirchliches Gesetz- und Verordnungsblatt vom 26. Mai 1933 "Notverordnung betreffend Ermächtigung für den Vorsitzenden der Kirchenregierung. Vom 22. Mai 1933"	1933
Nr. 265	Kirchliches Gesetz- und Verordnungsblatt vom 4. Mai 1933. Darin "Aufhebung der Richtlinien für die politische Betätigung der Pastoren vom 2. November 1931". Die Aufhebung der Richtlinien, die sicher auf Druck der Deutschen Christen erfolgt ist, enthält in dem letzten Absatz noch einmal deutlich die Handschrift meines Vaters, wenn er formuliert: "Selbstverständlich bleibt die volle Verantwortung jedes einzelnen Pastors für sein Auftreten in der Öffentlichkeit unberührt, und er darf niemals die Rücksichtnahme auf die besonderen Bindungen und Verpflichtungen vergessen, die ihm sein Amt als Diener der Kirche und als Seelsorger aller seiner Gemeindeglieder auch heute auferlegt."	1933
Nr. 209	Kirchliches Gesetz- und Verordnungsblatt vom 7. Januar 1933: Ein Aufruf (v. 20.12.1932) des Deutschen Evangelischen Kirchenausschusses "Wache Gewissen"	1933
Nr. 359	Kirchliches Gesetz- und Verordnungsblatt" vom 27. Juni 1933 "Einsetzung des Staatskommissars für die evangelischen Landeskirchen Preußens" und eine Veröffentlichung vom 27. Juni 1933 der Bischöfe D. Mordhorst, D. Völkel und D. Lange (Landessuperintendent) an die Geistlichen der Ev.-Luth. Landeskirche Schleswig-Holstein	1933

Nr. 273	Kreuz-Zeitung vom 11. Mai 1933. Wehrkreispfarrer Müller gibt der Schriftleitung der Kreuzzeitung ein Interview	1933
Nr. 370	Kritische Stellungnahme der Superintendentur Potsdam II, Wustermark, zur Freiheit der Kirchenwahlen, Juli 1933	1933
Nr. 385	Landesbischof Kortheuer, Wiesbaden; ein Brief vom 5. Juli 1933 mit der Aufforderung, vor einer Zusammenkunft im Kirchenbundesamt ein Treffen im "Hotel am Knie" in Berlin zu arrangieren	1933
Nr. 405	Landesbischof Marahrens lädt zu einer Sitzung der Bevollmächtigten und Vertreter der Deutschen Evangelischen Kirchen zum 20. Juli 1933 ein	1933
Nr. 399	Landesbischof Marahrens wendet sich in einem Schreiben vom 12. Juli 1933 an die Bevollmächtigten der Deutschen Evangelischen Landeskirchen wegen des Reichsgesetzes, das die am 11. Juli 1933 beschlossene Verfassung der Deutschen Evangelischen Kirche in Kraft setzen soll	1933
Nr. 264	Manuskript einer Veröffentlichung von D. Dr. Tilemann, Präsident des ev.-luth. Oberkirchenrats in Oldenburg "Staat und Kirche im Zeichen der nationalen Revolution"	1933
Nr. 224	Mein Vater hat ein Dokument, das eigentlich in das Jahr 1932 gehört - einen Nachruf für den verstorbenen Generalsuperintendenten D. Theodor Kaftan - mit verschiedenen Dokumenten, die in den März 1933 gehören, verbunden. Auf der Rückseite ist ein Geburtstagsgruß des Präsidenten des Kirchenbundes D. Dr. Kapler an den Reichskanzler Adolf Hitler zu seinem Geburtstag am 20. April, ein Presseartikel, aufgeklebt. Der Inhalt ist hochinteressant für die Einstellung der kirchlichen Führer in den ersten Monaten des Jahres 1933	1933

- | | | |
|---------|------|--|
| Nr. 499 | 1933 | Mein Vater notiert auf diesem handgeschriebenen Aktenvermerk vorgenommene Versetzungen von Pröpsten und Pastoren mit kritischen Anmerkungen, dabei auch eine Mitteilung aus der Kieler Neuesten Nachrichten vom 4. November 1933: "Pastor Petersen, Flensburg, wird Propst in Neumünster". Angehängt ein Blatt "Personalien" aus dem "Kirchlichen Gesetz- und Verordnungsblatt" |
| Nr. 228 | 1933 | Mein Vater vermerkt in seinem Kalendarium zum Jahre 1933 eine Sitzung des Kirchenbundesamtes in Berlin vom 7. April 1933. Auf den Inhalt dieser Besprechungen ist im Sonderband nicht breiter eingegangen worden. In den handgeschriebenen Notizen meines Vaters, die er ganz offenbar während der Besprechungen gemacht hat, werden die Beiträge der Besprechungsteilnehmer wiedergegeben. Zu den Besprechungsteilnehmern gehörten u. a. die Mitglieder des Kirchenbundesamtes Kapler, Hosemann, Scholtz, Gustavus, Gisevius, Wahl, Hundt, außerdem die Herren Burghart, Heckel, Veit, Marahrens, Volz, Wurm und Seetzen. Die Aufzeichnungen sind nicht einfach zu entziffern. Offenbar handelt es sich um eine Einladung des Präsidenten Kapler an einzelne Kirchenführer, um die Gesamtlage abzuklären. Die Verhandlungen der Organe des Kirchenbundes zur Judenfrage sind im Sonderband breiter abgehandelt worden. Das handgeschriebene Protokoll ist ohne Datum, steht aber im Zusammenhang mit den genannten Verhandlungen. Es ist aber wie gesagt schwierig, das handgeschriebene Dokument zeitlich zuzuordnen |
| Nr. 383 | 1933 | Mitteilung des Mitarbeiters im Kirchenbundesamt Gisevius vom 4. Juli 1933 an Bischof D. Mordhorst über die Besetzung des Kirchenbundesamtes und die dagegen eingeleiteten Maßnahmen |
| Nr. 554 | 1933 | Mitteilungsblatt der Pressestelle der Landeskirche vom 28. Dezember 1933, "Die Eingliederung der Evangelischen Jugend in die Hitlerjugend" |
| Nr. 556 | 1933 | Monatsblatt der Heiligengeistgemeinde vom 31. Dezember 1933 mit einem Artikel "Das Erlebnis des Staates" aus einem Buch des verstorbenen Pfarrers Max Maurenbrecher mit dem Titel "Der Heiland der Deutschen" |

Nr. 529	Monatsblatt der Vicelin-Gemeinde vom November 1933 - "Zur heutigen Lage der Pastorenschaft" von Pastor Karl Schröder	1933
Nr. 473	Nachruf für Altbischof Mordhorst, gestorben am 27. Februar 1951, in den Kieler Nachrichten, auch aufgenommen im Sonderband 1933, Anlage XXXVII	1933
Nr. 311	Neue Zürcher Zeitung vom 31. Mai 1933 "Bodelschwinghs Wahl zum ersten Reichsbischof"	1933
Nr. 255	Niederschrift der Verhandlungen des Deutschen Evangelischen Kirchenausschusses am 25. und 26. April 1933 in Berlin (Amtliches Protokoll) (s. dazu auch S. 49, Sonderband)	1933
Nr. 401	Niederschrift über die Sitzung der Bevollmächtigten und Vertreter der Deutschen Evangelischen Landeskirchen im Reichsministerium des Innern am 14. Juli 1933. Das Dienstgebäude des Deutschen Evangelischen Kirchenbundesamtes ist zu dieser Zeit noch besetzt	1933
Nr. 389	Notiz des Landeskirchenamtes vom 5. Juli 1933 mit der Aufforderung an Bischof D. Mordhorst mit Prof. D. Caspari über eine Eingabe an das Landeskirchenamt zu verhandeln	1933
Nr. 210	Notizen meines Vaters auf altem Aktendeckelformat (v. 2. Januar bis 25./26. April 1933) mit Bildern und Zeitungsausschnitten (s. a. Anlage VI, Sonderband 1933); 10 Jahre Evangelisches Kirchenbundesamt" u.a.	1933
Nr. 430	Offener Brief an Professor D. Fezer, Berlin, vom 15. August 1933 "Zur kirchlichen Lage" von Pastor Hesse, Elberfeld	1933

- | | | |
|---------|---|------|
| Nr. 423 | Originaldokument mit der Unterschrift Dr. Kinder mit der Anfrage an den Vorsitzenden der Kirchenregierung, ob zwei Vertreter der Glaubensbewegung Deutsche Christen, Propst D. Faust und Herr Aselmann, an einer Sitzung der Kirchenregierung teilnehmen können (s. dazu auch Anlage XXIV zum Sonderband 1933) | 1933 |
| Nr. 555 | Ostholsteinische Zeitung vom 29. Dezember 1933 "An die evangelischen Volksgenossen, eine grundsätzliche Erklärung des neuen Führers der Deutschen Christen, Dr. Kinder" | 1933 |
| Nr. 543 | Pastor Niemöller nimmt Stellung zur Bildung eines sog. Schlichtungsausschusses und warnt vor der Inanspruchnahme dieses Ausschusses durch Angehörige des Pfarrernotbundes. Das Schreiben ist vom 8. Dezember 1933 | 1933 |
| Nr. 361 | Persönliche Notizen Bischof D. Mordhorst zur Besetzung des Kirchenbundesamtes in Berlin durch die SA mit einer Durchschrift. (s. S. 121 des Sonderbandes) | 1933 |
| Nr. 419 | Persönlicher, handgeschriebener Brief des Pastors Hensen aus Neumünster-Tangstedt vom 28. Juli 1933, der sich ebenfalls zur persönlichen Situation des Kirchenältesten und Kirchenrechnungsführers in Süderhastedt, Hintmann, äußert und die Hilfe meines Vaters erbittet | 1933 |
| Nr. 357 | Persönliches handschriftliches Protokoll Bischof D. Mordhorst vom 22. Juni 1933 über eine Sitzung des Direktoriums der Bischofskonferenz und die Bischofskonferenz selbst vom 22. Juni 1933 mit Presseauschnitten. In der Folge Protokoll des Kirchengemeindefachausschusses vom 23. Juni 1933, ebenfalls mit Presseauschnitten. Dabei auch das Protokoll einer Sitzung des vom Kirchengemeindefachausschuß bestellten Sonderausschusses (s. S. 14 des Protokolls), Sitzung des Kirchenbundesrates in Eisenach vom 24. Juni 1933 (s. dazu auch Sonderband 1933, Literaturverzeichnis, S. 174 und Sonderband, S. 93-115) | 1933 |

- | | | |
|---------|------|--|
| Nr. 303 | 1933 | <p>Persönliches Protokoll Bischof D. Mordhorst über die Lutherische Bischofskonferenz am 26. Mai 1933 in Berlin Hospiz Albrechtstraße. Das Protokoll ist durch Presseausschnitte ergänzt. Das Protokoll enthält die umstrittenen Wahlen über die Designierung Bodelschwinghs bzw. Müllers mit genauen Angaben der Ergebnisse und der Niederschrift über eine weitere Besprechung am 27. Mai 1933, in der der Vortrag der Beratungen kritisch beleuchtet wird. Auch hier weitere Presseausschnitte, z. B. Kieler Zeitung v. 28. Mai 1933 (s. dazu auch Sonderband, Seite 76 ff)</p> |
| Nr. 415 | 1933 | <p>Persönliches Schreiben des Oberkirchenrats Reuter aus Greiz vom 24. Juli 1933 an Bischof D. Mordhorst. Oberkirchenrat Reuter äußert sich deprimiert zur Gesamtsituation der Kirche. Interessant sein Schlußsatz: "In welcher schwerer Spannung Sie stehen, kann ich wohl nachempfinden, wenn ich im Geist Ihren Mitarbeiter sehe und höre"</p> |
| Nr. 459 | 1933 | <p>Persönliches Schreiben meines Vaters an den Vorstand des Landesvereins für Innere Mission mit seiner Austrittserklärung aus dem Vorstand</p> |
| Nr. 516 | 1933 | <p>Pfarrernotbund wendet sich mit Datum vom 21. November 1933 an den Reichsbischof wegen Maßnahmen gegen einen Pfarrer Wilde</p> |
| Nr. 519 | 1933 | <p>Präsident von Heintze rechtfertigt in einem persönlichen Schreiben an meinen Vater vom 22. November 1933 die Rückforderung des Bischofskreuzes</p> |
| Nr. 277 | 1933 | <p>Presseausschnitt "Altonaer Nachrichten" vom 12. Mai 1933
"Gewaltige Glaubenskundgebung in Altona - Für Hitler gegen das "Altonaer Bekenntnis!" (s. auch Anlage XI zum Sonderband)</p> |
| Nr. 317 | 1933 | <p>Presseausschnitt "Das Volk" vom 1. Juni 1933 "Kampf um die organisierte Kirche"</p> |

Nr. 305	Presseausschnitt "Der Tag" vom 28. Mai mit einer Veröffentlichung von D. Dr. Otto Dibelius. Darin Äußerungen zur Wahl von Friedrich von Bodelschwinghs zum Reichsbischof	1933
Nr. 414	Presseausschnitt "Deutscher Evangelischer Christ!", ein Wahlaufuf	1933
Nr. 296	Presseausschnitt "Evangelium im 3. Reich" vom 21. Mai 1933 mit einem Aufruf der Deutschen Christen für die Wahlen zur Provinzialsynode	1933
Nr. 510	Presseausschnitt "Hamburger Fremdenblatt" vom 17. November 1933 "Der Konflikt im Jugendlager"	1933
Nr. 428	Presseausschnitt "Kieler Nachrichten" vom 13. August 1933 "Landesbischof d. Rendtorff beurlaubt"	1933
Nr. 285	Presseausschnitt "Kieler Zeitung" vom 17. Mai 1933 "Glaubensbewegung Deutsche Christen", Wehrkreispfarrer Müller übernimmt die Oberleitung	1933
Nr. 226	Presseausschnitt "Schlußsitzung der Reichstagung Deutscher Christen", Berlin 5. April 1933, mit handschriftlichen Notizen eines Lesers, dessen Identität ich nicht klären konnte.	1933
Nr. 241	Presseausschnitt "Tägliche Rundschau" mit Themen wie "Lutherischer Kirchenbund", "Adolf Hitler empfängt Kapler", "Die Eine Kirche der Deutschen" und "Wendung in Mecklenburg"	1933
Nr. 232	Presseausschnitt "Tägliche Rundschau" v. 13. April 1933 "Ende der Altpreußischen Union?"	1933
Nr. 245	Presseausschnitt "Tägliche Rundschau" v. 22. April 1933 "Also doch kein Kirchenkommissar?"	1933

Nr. 316	Presseausschnitt "Tägliche Rundschau" vom 1. Juni 1933 "Abstimmungen um Bodelschwingh"	1933
Nr. 318	Presseausschnitt "Tägliche Rundschau" vom 1. Juni 1933 "Geistliche Waffen"	1933
Nr. 269	Presseausschnitt "Tägliche Rundschau" vom 10. Mai 1933 "Hitlers Beauftragter zur Reichskirche"	1933
Nr. 271	Presseausschnitt "Tägliche Rundschau" vom 11. Mai 1933 "Ordnung und Glaube", "Ein neuer Ruf der Sammlung", "Aussprache D. Dibelius - Pfarrer Peter"	1933
Nr. 274	Presseausschnitt "Tägliche Rundschau" vom 12. Mai 1933 "Die Kirche will bekennen", "Gleichschaltung der Theologischen Fakultäten", "Ostpreußen antwortet dem Kirchenrat"	1933
Nr. 281	Presseausschnitt "Tägliche Rundschau" vom 13. Mai 1933 "Politische Reinigung der Kirche"	1933
Nr. 291	Presseausschnitt "Tägliche Rundschau" vom 17. Mai 1933 "Vormarsch der jungreformatorischen Bewegung"	1933
Nr. 494	Presseausschnitt (ohne Angabe der Zeitung) vom 31. Oktober 1933 122 Paare werden getraut	1933
Nr. 531	Presseausschnitt (Zeitung unbekannt, ohne Datum) - Der Kirchensenat der Altpreußischen Union tagt. Personalentscheidungen.	1933
Nr. 417	Presseausschnitt aus dem "Reichsboten" vom 26. Juli 1933 "Der Widerhall der Kirchenwahl"	1933

Nr. 208	Presseausschnitt aus dem Heft "Reichskirche" (Hanseatische Verlagsanstalt, Hamburg) von Pastor Hans Asmussen "Der richtige Weg zur Reichskirche" - ein Aufruf an die Führer (s. hierzu auch Anlage II zum Sonderband 1933)	1933
Nr. 514	Presseausschnitt der Kieler Neuesten Nachrichten vom 21. November 1933 "Die Reichshauptstadt im Zeichen des Luthertages"	1933
Nr. 445	Presseausschnitt des "Reichsboten" vom 6. September 1933 über die Eröffnung der Generalsynode in der Dreifaltigkeitskirche zu Berlin mit der Wiedergabe einer Ansprache von Landesbischof Müller	1933
Nr. 246	Presseausschnitt Hamburger Nachrichten v. 22. April 1933 von Hauptpastor D. Beckmann "Von Reichskirche, Bekenntnis- und Landeskirche"	1933
Nr. 411	Presseausschnitt in der Kieler Zeitung vom 20. Juli 1933 "Im Hauptquartier der Kirchenwahlen"	1933
Nr. 511	Presseausschnitt Kieler Neueste Nachrichten vom 21. November 1933 - Lutherkundgebung in Kiel am 19. November 1933	1933
Nr. 261	Presseausschnitt Kieler Zeitung vom 31. Mai 1933 "Wahrt die Rechte des evangelischen Kirchenvolkes"	1933
Nr. 413	Presseausschnitt mit einer "Verordnung des Oberkirchenrats" über die Aufhebung von Beurlaubungen hauptamtlicher Mitarbeiter der Kirche. "Der Reichsbote" vom 22. Juli 1933	1933

- | | | |
|---------|---|------|
| Nr. 408 | Presseausschnitt ohne Datum mit verschiedenen Veröffentlichungen zur aktuellen kirchlichen Situation, wie Brief des Reichskanzlers an Wehrkreispfarrer Müller, Rundfunkrede Hitlers zu den Kirchenwahlen, die am 22. Juli 1933 über alle deutschen Sender ausgestrahlt werden soll und einer interessanten Veröffentlichung des Staatssekretärs Pfundtner zur "Freiheit der Wahl" | 1933 |
| Nr. 446 | Presseausschnitt ohne Datum, in dem Ergebnisse der Generalsynode der Altpreußischen Union veröffentlicht werden, wie "Die Errichtung des Landesbischofsamtes und der Bistümer" und "Die Rechtsverhältnisse der Geistlichen und Kirchenbeamten" | 1933 |
| Nr. 458 | Presseausschnitt Rendsburger Tageblatt vom 30. September 1933
"Die evangelische Kirche Niedersachsen - ein weittragender Beschluß der schleswig-holsteinischen Landessynode" | 1933 |
| Nr. 464 | Presseausschnitt Schädler'sches Gemeindeblatt vom 17. September 1933 - Bericht über die Tagung der Landessynode in Rendsburg | 1933 |
| Nr. 480 | Presseausschnitt Schädler'sches Gemeindeblatt vom 8. Oktober 1933
"Landesbischof Müller zum Führer der deutschen evangelischen Kirchen berufen", auch Anlage XXIX zum Sonderband 1933. Derselbe Vorgang enthält auch die Proklamation des Reichsbischofs | 1933 |
| Nr. 456 | Presseausschnitt Schleswig-Holsteinische Landeszeitung, Rendsburger Tageblatt vom 13. September 1933 - Bericht über den Verlauf der "Braunen Synode". Weiter eine Erklärung des Landesbischofs von Bayern mit Bedingungen der Anerkennung der Glaubensbewegung | 1933 |
| Nr. 267 | Presseausschnitt Tägliche Rundschau vom 4. Mai 1933 "Der Vierte Glaubensartikel" | 1933 |
| Nr. 263 | Presseausschnitt über Beschlüsse des Kirchenausschusses und des Kirchenbundesrates vom 26. und 27. April 1933 | 1933 |

Nr. 236	Presseausschnitt v. 19. April 1933 über Forderungen der Volkskirchlichen Evangelischen Vereinigung der Mark Brandenburg	1933
Nr. 497	Presseausschnitt vom 1. November 1933 (ohne Angabe der Zeitung) "Der Reichsbischof über das Programm der Deutschen Christen"	1933
Nr. 427	Presseausschnitt vom 12. August 1933 "Landesbischof Rendtorff beurlaubt"	1933
Nr. 509	Presseausschnitt vom 16. November 1933 "Das evangelische Deutschland hinter dem Reichsbischof"	1933
Nr. 234	Presseausschnitt vom 18. April 1933 über einen Beschluß des Gesamtvorstandes des Martin Luther-Bundes, einen Zusammenschluß aller evangelisch-lutherischen Kirchen Deutschlands zu einer Bekenntniskirche herbeizuführen	1933
Nr. 235	Presseausschnitt vom 19. April 1933 über eine Beratung von kirchlichen Repräsentanten in Ansbach über den zukünftigen Weg der bayerischen Landeskirche	1933
Nr. 238	Presseausschnitt vom 20. April 1933 über eine Stellungnahme des Altpreußischen Kirchensenats zur gegenwärtigen Lage und den Aufgaben der Deutschen Evangelischen Kirchen	1933
Nr. 410	Presseausschnitt vom 20. Juli 1933 "Zu den bevorstehenden Kirchenwahlen"	1933
Nr. 243	Presseausschnitt vom 21. April 1933 des Ev. Preßverbandes für Deutschland, "Die Kirche im Aufbruch der Nation" von D. Zoellner. Es folgt ein Aufruf der Glaubensbewegung Deutsche Christen: Hier werden die wahren Ziele der Deutschen Christen deutlich. An den Unterstreichungen ist zu erkennen, daß mein Vater diese Ziele klar zur Kenntnis genommen hat	1933

Nr. 253	Presseausschnitt vom 25. April 1933 "Luthertum und Osteuropa", Arbeitstagung der Luthergesellschaft.	1933
Nr. 211	Presseausschnitt vom 25. Januar 1933 "Völkische Einigung ist unser Ziel, Kirchenpolitische Tagung der NSDAP. (s. a. Anlage VII, Sonderband 1933)	1933
Nr. 553	Presseausschnitt vom 28. Dezember 1933 "Kirchenbevollmächtigte in Mecklenburg-Schwerin"	1933
Nr. 469	Presseausschnitt vom 28. September mit einem Bericht über den Ablauf der Reichssynode	1933
Nr. 266	Presseausschnitt vom 4. Mai 1933 "Landesbischof D. Rendtorff der NSDAP beigetreten"	1933
Nr. 527	Presseausschnitt, wahrscheinlich Kieler Neueste Nachrichten (Berlin 27. November 1933) "Auseinandersetzung innerhalb der Glaubensbewegung 'Deutsche Christen' - zahlreiche Austritte, eine Erklärung des Reichsbischofs". Kieler Neueste Nachrichten vom 24. November 1933 "Deutsche Christen fordern Einberufung der Nationalssynode"	1933
Nr. 362	Presseausschnitt: Veröffentlichung des Flaggenerlasses für die Schleswig-Holsteinische Landeskirche durch den Bevollmächtigten des Staates Kommissar D. Kinder, Juni 1933	1933
Nr. 496	Presseausschnitte (ohne Datum) mit der Mitteilung von Neubesetzungen in Kirchengemeinden Schleswig-Holsteins	1933
Nr. 508	Presseausschnitte vom 18. November 1933 "Admiral Meusel gestorben"	1933

Nr. 254	Presseauschnitte vom 25. April 1933 mit Berichten über "Ziele der Verfassungsreform im deutschen Protestantismus", "Die Kirchenführer am Werk", "Der Bischof von Osnabrück beim Reichskanzler".	1933
Nr. 307	Presseveröffentlichung aus "Der Tag" vom 28. Mai 1933 "Die neue Gestalt der Evangelischen Kirche"	1933
Nr. 306	Presseveröffentlichungen verschiedener Zeitungen vom 27. bis 30. Mai 1933 über die Wahl bzw. Designierung Bodelschwingh oder Müller. Darin Äußerungen der Anwärter für das Amt des Reichsbischofs	1933
Nr. 251	Protokoll der Bischofskonferenz in Berlin am 24. April 1933, Verfasser Bischof D. Mordhorst. (s. Literaturverzeichnis und S. 38 ff. des Sonderbandes)	1933
Nr. 227	Protokoll des Evangelischen Oberkirchenrates - Widerspruch gegen den Inhalt einer Rede des Oberpräsidenten von Berlin-Charlottenburg auf der ersten Reichstagung der Glaubensbewegung Deutsche Christen vom 5. April 1933. In dem gleichen Schreiben werden auch Angriffe gegen Generalsuperintendent Dibelius heftig zurückgewiesen. Der Vorgang macht deutlich, daß leitende Mitarbeiter der Partei sich eben nicht an die zentrale Weisung Hitlers hielten, die Kirchen in ihrer Selbständigkeit und ihren Rechten nicht zu schmälern	1933
Nr. 393	Protokoll einer Versammlung sämtlicher Amtsträger der sächsischen evangelisch-lutherischen Landeskirche am Donnerstag, den 6. Juli 1933	1933
Nr. 460	Reichsbote vom 14. September 1933 "Zusammentritt des Ökumenischen Rates". In demselben Ausschnitt auch die Mitteilung, daß das Verfahren gegen Pastor Asmussen eingestellt worden ist	1933
Nr. 300	Reichsbote vom 25. Mai 1933 "Pfarrer Müller Reichsbischof?"	1933

Nr. 404	Reichsgesetzblatt vom 15. Juli 1933 mit dem Wortlaut des Gesetzes über die Verfassung der Deutschen Evangelischen Kirche	1933
Nr. 534	Rendsburger Tageblatt vom 1. Dezember 1933. "Die Einführung des Reichsbischofs der Deutschen Christen verschoben" - Einführung von Landesbischof Paulsen am 6. Dezember 1933" und "Einheitlicher Gottesdienst am 1. Advent"	1933
Nr. 490	Rendsburger Tageblatt vom 27. November 1933 "Die Glaubensbewegung Deutsche Christen wird zur Entscheidung gedrängt"	1933
Nr. 233	Rundschreiben des Martin Luther-Bundes vom 18. April 1933 mit der Aufforderung, die ev.-luth. Kirchenregierungen Deutschlands möchten sich zu einer Evangelisch-Lutherischen Bekenntniskirche zusammenschließen	1933
Nr. 551	Rundschreiben Nr. 4 der Not- und Arbeitsgemeinschaft Schleswig Holsteinischer Pastoren vom 20. Dezember 1933 mit einem Duplikat	1933
Nr. 239	Rundschreiben vom 20. April 1933 des Evangelischen Landeskirchenrates Frankfurt mit einer Richtigstellung von Behauptungen, die in einer Berliner Tagung der Deutschen Christen über eine neue Verfassung der Frankfurter Landeskirche gemacht worden sind	1933
Nr. 535	Schädler'sches Gemeindeblatt vom 10. Dezember 1933 "Der Reichsbischof legt die Schirmherrschaft über die Glaubensbewegung Deutsche Christen nieder"	1933
Nr. 544	Schädler'sches Gemeindeblatt vom 10. Dezember 1933 zur kirchlichen Lage	1933

Nr. 512	Schädler'sches Gemeindeblatt vom 19. November 1933 "Eine bedeutungsvolle Erklärung"	1933
Nr. 487	Schädler'sches Gemeindeblatt vom 22. Oktober 1933, auch unter Anlage XXX zum Sonderband 1933 "Zur kirchlichen Lage" und "Der Reichsbischof begrüßt die Gemeinden"	1933
Nr. 465	Schädler'sches Gemeindeblatt vom 24. September 1933 mit einer Würdigung Pastor Lorenzens, St. Nicolai II, der beiden Bischöfe Mordhorst und Völkel	1933
Nr. 522	Schädler'sches Gemeindeblatt vom 26. November 1933 - Aufruf der Reichskirchenregierung an die deutsch-evangelische Christenheit	1933
Nr. 521	Schädler'sches Gemeindeblatt vom 26. November 1933 - Die Folgen der Sportpalastkundgebung - Die Deutschen Christen Nordwestdeutschlands verlangen Klärung	1933
Nr. 526	Schädler'sches Gemeindeblatt vom 26. November 1933 "Einheitsgrund der Kirche bleiben Bibel und Bekenntnis"	1933
Nr. 491	Schädler'sches Gemeindeblatt vom 29. Oktober 1933 und Kieler Zeitung vom gleichen Datum "Isaaks Opferung"	1933
Nr. 485	Schleswig-Holsteinische Landeszeitung vom 21. Oktober 1933 "70 schleswig-holsteinische Pastoren geben eine Erklärung ab, auch aufgenommen in den Anlagen (Nr. XXXII) des Sonderbandes 1933. Der Kirchenkampf verschärft sich	1933

Nr. 477	Schreiben der Reichsleitung der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei vom 6. Oktober 1933 an den Missionsinspektor Dr. Weichert. In dem Schreiben werden bestimmte Zugeständnisse hinsichtlich von Sammlungen und Kollekten für die Äußere Mission gemacht. Das Schreiben ist von Hilgenfeldt, Reichsführer des Winterhilfswerks unterzeichnet	1933
Nr. 290	Schreiben des Direktoriums der Vereinigten Deutschen Ev.-Luth. Kirchen, München, vom 17. Mai 1933 mit der Ordnung des Zusammenschlusses der lutherischen Landeskirchen Deutschlands und der Aufforderung, diesem Zusammenschluß beizutreten	1933
Nr. 345	Schreiben des Landesbischofs der Ev.-Luth. Kirche in Bayern, Landesbischof Meiser vom 14. Juni 1933 "Verlegung einer geplanten Besprechung der Führer der Lutherischen Kirchen"	1933
Nr. 386	Schreiben des Landesbischofs Meiser vom 5. Juli 1933, in dem mitgeteilt wird, daß die nach Berlin für den 3. u. 4. Juli eingeladenen lutherischen Kirchenführer eine Erklärung beschlossen haben, die dem Reichsminister des Innern übergeben werden soll. Diese Erklärung liegt leider dem Schreiben nicht an. Die an der Formulierung der Erklärung nicht beteiligten lutherischen Kirchenführer werden gebeten, ihre Zustimmung schriftlich zu erklären und bis zum 7. Juli Landesbischof Meiser zukommen zu lassen	1933
Nr. 541	Schreiben des Pfarrernotbundes vom 7. Dezember 1933. Hier werden Informationen über polizeiliche Eingriffe u. a. weitergegeben	1933
Nr. 335	Schreiben des Propsten Cornils vom 9. Juni 1933 "Stellungnahme der Mitglieder des Synodalausschusses zum Konflikt in der Bischofsfrage"	1933
Nr. 293	Schreiben Landesbischof D. Meiser, Direktorium der Vereinigten Deutschen Ev.-Luth. Landeskirchen Deutschlands vom 19. Mai 1933 mit der Aufforderung zum Beitritt	1933

Nr. 295	Schreiben Landeskirchenrat der ev.-luth. Kirche in Lübeck vom 20. Mai 1933 an Landesbischof D. Marahrens und eine Durchschrift zur Kenntnis Bischof D. Mordhorst. Ergebnisse einer Besprechung am 6. Mai 1933 bei Senior Horn in Hamburg über die etwaige Gestaltung des lutherischen Zweiges der kommenden evangelischen Kirche.	1933
Nr. 344	Schreiben Oberkirchenrat, Schwerin, vom 13. Juni 1933: Die in der Frage des Reichsbischofs unternommenen Schritte bedeuten keine Bindung für die endgültige Bestimmung der Person des zukünftigen Reichsbischofs"	1933
Nr. 355	Schreiben vom 16. Juni 1933 von Professor Caspari (handschriftlich) an das Ev.-Luth. Landeskirchenamt Kiel in der Angelegenheit Pastor Asmussen	1933
Nr. 327	Schreiben vom 7. Juni 1933 Pastor D. Hesse "Das rechtliche Verhältnis der Reformierten zum Reichsbischof"	1933
Nr. 488	Schreiben von Landesbischof Prof. Rendtorff vom 24. Oktober 1933 an 3 Bischöfe und einen Oberstleutnant, in dem er bestimmte Behauptungen, die in einer Versammlung der Deutschen Christen am 11. Mai 1933 in Altona im Hotel "Kaiserhof" erhoben worden sind, widerlegt	1933
Nr. 489	Schreiben von Pastor Jessen, Kiel vom 24. Oktober 1933, in dem er mitteilt, daß er Einspruch und Beschwerde beim Landeskirchenamt und Reichsbischof gegen das Verbot einer Versammlung erhoben hat	1933

Nr. 478		1933
	Schriftwechsel zwischen dem Präsidenten des Landeskirchenamtes Baron Traugott von Heintze und meinem Vater, zugleich abgelegt unter dem September 1933. Der Schriftwechsel ist von entscheidender Bedeutung für die Beurteilung der Motive des Präsidenten von Heintze für seinen Eintritt in die NSDAP bzw. zur Glaubensbewegung Deutsche Christen, wie vor allem für die Beurteilung der gesamtkirchlichen Lage durch meinen Vater. Die Antwort meines Vaters erweist eindeutig seine Distanz zu den Deutschen Christen. Das Schreiben meines Vaters trägt versehentlich das Datum vom 7. Oktober 1944, weil er wahrscheinlich das Original der Durchschrift seines Briefes an Traugott von Heintze 1944 noch einmal übertragen hat. Dabei hat er vermutlich versehentlich das Datum der Übertragung gewählt. Daß sein Brief in Wirklichkeit vom 9. Oktober 1933 stammt, geht auch aus einem anderen Aktenvermerk, den er über die Forderung von Heintzes nach Rückgabe des Bischofskreuzes gefertigt hat, hervor	
Nr. 450		1933
	Skizze für den äußeren Ablauf der Landessynode auch unter der Anlage XXVI im Sonderband 1933 wiedergegeben	
Nr. 329		1933
	Sonderdruck aus "Der Reichsbote" vom 7. Juni 1933 "Zur Geschichte des Streits um den Reichsbischof"	
Nr. 412		1933
	Sonnenwend-Rundschreiben des Oberbanns I/6 an die Hitlerjugend	
Nr. 373		1933
	Tägliche Rundschau v. 1. Juli 1933 - Rust: Rede vor den Deutschen Christen - Kirchenkonferenz bei Dr. Frick - Kurznotiz: Vom Oberkirchenrat wurde der Landesbischof von Mecklenburg-Strelitz mit sofortiger Wirkung aller amtlichen Geschäfte enthoben	
Nr. 346		1933
	Tägliche Rundschau v. 14. Juni 1933 "Bayern und der Reichsbischof"	
Nr. 348		1933
	Tägliche Rundschau v. 15. Juni 1933 "Zuspitzung der Bischofsfrage"	
Nr. 349		1933
	Tägliche Rundschau v. 16. Juni 1933 "Es muß endlich Klarheit werden"	

Nr. 350	Tägliche Rundschau v. 17. Juni 1933 "Eine Erklärung von Wehrkreispfarrer Müller"	1933
Nr. 374	Tägliche Rundschau v. 2. Juli 1933 - "Hindenburg mahnt zum Frieden", ein Brief an Hitler	1933
Nr. 379	Tägliche Rundschau v. 2. Juli 1933, ein Brief des Reichsinnenministers an Wehrkreispfarrer Müller und ein Aufruf von Müller	1933
Nr. 356	Tägliche Rundschau v. 20. Juni 1933 "Der sichere Weg zum Schisma" (s. auch Anlage XV zum Sonderband 1933)	1933
Nr. 248	Tägliche Rundschau v. 23. April 1933 mit Artikeln, die die aktuellen Ereignisse der Kirche wiedergeben	1933
Nr. 249	Tägliche Rundschau v. 23. April 1933 mit einem Artikel "Bauern, erobert die Kirchen"	1933
Nr. 299	Tägliche Rundschau v. 24. Mai 1933 "Das Triumvirat bei Hitler"	1933
Nr. 262	Tägliche Rundschau v. 31. Mai 1933 "Bischof Bodelschwingh über seine Arbeit"	1933
Nr. 330	Tägliche Rundschau v. 7. Juni 1933 "Der Kampf um den Reichsbischof geht weiter"	1933
Nr. 331	Tägliche Rundschau v. 7. Juni 1933 "Predigt in der Zionskirche"	1933
Nr. 328	Tägliche Rundschau v. 7. Juni 1933 "Volk unter Gott"	1933

Nr. 334	Tägliche Rundschau v. 9. Juni 1933 "Rücktritt D. Kaplers?"	1933
Nr. 333	Tägliche Rundschau v. 9. Juni 1933 "Wege zum Frieden"	1933
Nr. 372	Tägliche Rundschau vom 1. Juli 1933 - Maßnahmen des Staates und Wünsche der Kirche, politische Vorgänge der letzten Tage	1933
Nr. 338	Tägliche Rundschau vom 11. Juni 1933 "Die Entscheidung der Kirche"	1933
Nr. 342	Tägliche Rundschau vom 11. Juni 1933 "Ist die Ernennung des Reichsbischofs legal?"	1933
Nr. 292	Tägliche Rundschau vom 17. Mai 1933 "Der Aufmarsch der 'Deutschen Christen' beendet"	1933
Nr. 354	Tägliche Rundschau vom 18. Juni 1933 "Die Freiheit der Kirche"	1933
Nr. 352	Tägliche Rundschau vom 18. Juni 1933 "Schluß mit dem Bischofskrieg!"	1933
Nr. 294	Tägliche Rundschau vom 19. Mai 1933 "Kein Kompromiß Neuschöpfung der Kirche"	1933
Nr. 321	Tägliche Rundschau vom 2. Juni 1933 "Kundgebungen für Bodelschwingh"	1933
Nr. 297	Tägliche Rundschau vom 23. Mai 1933 "Wer soll die Evangelische Kirche führen?"	1933

Nr. 322	Tägliche Rundschau vom 3. Juni 1933 "Bodelschwingh arbeitet weiter"	1933
Nr. 323	Tägliche Rundschau vom 3. Juni 1933 "Die große Offensive der 'Deutschen Christen'"	1933
Nr. 395	Tägliche Rundschau vom 5. Juli 1933 "Pfarrer Müller leitet die Altpreußische Union" (auch Anlage XIX zum Sonderband 1933)	1933
Nr. 391	Tägliche Rundschau vom 6. Juli 1933 "Evangelische Kirchenverfassung vor dem Abschluß"	1933
Nr. 396	Tägliche Rundschau vom 9. Juli 1933 "Alle Nationalsozialisten sind Deutsche Christen"	1933
Nr. 407	Telegramm zur Einladung einer Bischofskonferenz am Mittwoch, dem 19. Juli 1933	1933
Nr. 390	Unterrichtung des Mitarbeiters im Kirchenbundesamt Gisevius über eine Vereinbarung, die zwischen den Bevollmächtigten des Deutschen Evangelischen Kirchenbundes mit dem Reichsminister des Innern über die Weiterarbeit der Beamten des Kirchenbundes trotz der Besetzung des Kirchenbundesamtes getroffen worden ist	1933
Nr. 444	Verfügung der Kirchenregierung vom 4. September 1933 zur Frage der Unterbringung von Synodalen in Rendsburg während der Synode	1933
Nr. 392	Verfügung des Bevollmächtigten des Staatskommissars für die evangelisch-lutherische Landeskirche Schleswig-Holsteins, DK Kinder, zur Arbeit der Geschäftsführenden Ausschüsse der aufgelösten kirchlichen Körperschaften	1933

Nr. 403	Verfügung des Ev.-Luth. Landeskirchenamtes vom 15. Juli 1933 mit dem Wortlaut einer Kanzelabkündigung. Es geht um die Wahl in den Kirchengemeinden für die Kirchenvertreter und zur Landessynode in einer Wahlhandlung am 23. Juli 1933	1933
Nr. 402	Verordnung des Evangelischen Oberkirchenrats vom 15. Juli 1933 zur Neuwahl der kirchlichen Gemeindekörperschaften	1933
Nr. 324	Verschiedene Presseausschnitte aus der "Täglichen Rundschau" vom 4. bis 6. Juni 1933 zur kirchlichen Situation	1933
Nr. 536	Verschiedene Presseausschnitte vom 4. Dezember 1933 "Der Reichsbischof legt die Schirmherrschaft über die Glaubensbewegung der Deutschen Christen nieder" - "Der Reichsbischof beruft das neue Geistliche Ministerium" - "Landesbischof Glondys besucht den Reichsbischof"	1933
Nr. 340	Verschiedene Unterlagen zur Einführung Landesbischof Meiser in Nürnberg mit Bildmaterial und Presseveröffentlichungen	1933
Nr. 454	Vertraulicher Bericht von Teilnehmern der "Braunen Synode" an meinen Vater	1933
Nr. 237	Vertrauliches Rundschreiben an die Geistlichen der Hamburgischen Landeskirche vom 19. April 1933 über die stattgefundene Reichstagung der Glaubensbewegung "Deutsche Christen" in Berlin mit einer kritischen Auswertung	1933
Nr. 461	Vertrauliches Schreiben des Martin-Luther-Bundes vom 15. September 1933 an die Landesbischöfe der Lutherischen Kirchen Deutschlands mit der Mitteilung über die Annäherung der Kirche Finnlands an die Anglikanische Kirche	1933
Nr. 409	Wahlaufruf der Gruppe Evangelium und Bekenntnis	1933

Nr. 368	Wesen und Ziel der Deutschen Christen - Vortrag von Pastor Schütt - Kiel	1933
Nr. 462	Wesentliches Dokument zum Sonderband 1933, ein handschriftlicher Brief des Präsidenten des Landeskirchenamtes von Heintze vom 17. September 1933 an meinen Vater mit dem Versuch einer Begründung seines kirchenpolitischen Standortes. Das Antwortschreiben meines Vaters, das geradezu eine Kurzbeschreibung der kirchenpolitischen Gesamtsituation, wie er sie damals gesehen hat, darstellt, ist hier in Kopie angefügt. Das Original liegt in den Unterlagen zum Monat Oktober mit einer Kopie des Briefes von Heintzes	1933
Nr. 471	Würdigung der Tätigkeit meines Vaters als Generalsuperintendent und Bischof von Propst Boie, Wandsbek, auch aufgenommen im Sonderband 1933 unter der Anlage XXV	1933
Nr. 484	Zeitschrift "Junge Kirche" vom 19. Oktober 1933 mit interessanten Artikeln wie "Der Kirchenstreit vom Rechtsstandpunkt aus beurteilt"	1933
Nr. 222	Zeitungsausschnitt "Braunschweiger Neueste Nachrichten" vom 29. März 1933 ("In Braunschweig wurde der Stahlhelm aufgelöst")	1933
Nr. 375	Zeitungsausschnitt (2. Juli 1933) "Es gibt nur eine christliche Glaubensbewegung, wir erkennen sie daran, wie sie den Kampf für Evangelium und Bekenntnis führt"	1933
Nr. 397	Zeitungsausschnitt ohne Datum (Juli 1933) "Wehrkreispfarrer Müller spricht im Dom"	1933
Nr. 376	Zeitungsausschnitt vom 2. Juli 1933 "Hindenburgs Vermittlung in der Kirchenfrage"	1933

- Nr. 214 1933
Zum Problem "Kirche und Schule" (immer ein besonderes Anliegen meines Vaters) ist der Beitrag meines Vaters, den er vor der Propsteisynode in Neustadt am 16. Februar 1933 geleistet hat, von ihm in Schreibmaschinenschrift festgehalten; ein Duplikat ist beigelegt
- Nr. 384 1933
Zur kirchlichen Lage, eine Veröffentlichung Nr. 23 eines Dr. Walther Schotte, Berlin; seine Identität habe ich nicht klären können. Offenbar ein Jurist, der sich in regelmäßigen Veröffentlichungen kritisch zur kirchlichen Situation äußert
- Nr. 573 1933
Zusammenstellung von Dokumenten für die Erstellung der Lebenserinnerungen Bischof D. Adolf Mordhorsts
Enthält u.a.: Briefe zum Ausscheiden aus dem Bischofsamt
2 cm

Nr. 562

1934

Zusammenstellung von Dokumenten für die Erstellung der
Lebenserinnerungen Bischof D. Adolf Mordhorsts

Enthält u.a.: Handschriftliche Notizen vom 9. Januar bis 8. Dezember 1934; Flugblatt des Bundes für die deutsche Kirche "Sei deutsch!"; Ansatz zu einem gemeinsamen Lehrplan für den Konfirmandenunterricht der Propstei Plön; Flugblatt der Rheinischen Pfarrbruderschaft gegen die 28 Thesen der Deutschen Christen; Flugblatt der Gemeindebewegung Lutherische Kirche in Schleswig-Holstein; Einladung zur Einführung des Landesbischofs Adalbert Paulsen; Durchschlag: Antrag mehrerer Pastoren auf Versetzung des Pastors Halfmann; Veröffentlichung eines Telegramms der Reichsleitung an alle Propsteileiter; Anordnung des Gau-Obmannes Konsistorialrat Rössing; Rundschreiben Nr. 7 des Pfarrer-Notbundes; Schreiben des Dekan der Theologischen Fakultät Kiel, Prof. D. Bülck - Antwort auf einen Artikel Dr. Carl Petersen; Broschüre "Der Reichsbischof - Die Deutschen Christen"; Schreiben von Pastor Slotteg zur Eingliederung der evangelischen Jugend in die Hitlerjugend; Schreiben von Dr. Paul Ehlers an D. Mordhorst; Briefkarte von O. Schwartz; Rundschreiben von Pfarrer Niemöller, Berlin-Dahlem; Broschüren "Evangelische Jugend"; Schreiben von O. Schwartz an D. Mordhorst; Schreiben von Propst Boie an D. Mordhorst; Gutachten von Prof. D. Reinhold Seeberg zu den 28 Thesen zum inneren Aufbau der Volkskirche; Flugblatt der Bekenntnissynode "Theologische Erklärung zur gegenwärtigen Lage der Deutschen Evangelischen Kirche"; Broschüre der Kirchenamtlichen Pressestelle "Grundsätzliches zur Frage der Eingliederung - Ein Wort zum Frieden"; Flugblatt "Erklärung", abgegeben im Bekenntnisgottesdienst der gemeindebewegung Lutherische Kirche; Schreiben der Not- und Arbeitsgemeinschaft schleswig-holsteinischer Pastoren; Flugblatt der Bekenntnissynode der Evangelischen Kirche der altpreußischen Union "Bekanntgabe der Beschlüsse"; Schreiben an den Reichsbischof; Abschrift eines Schreibens von Landesbischof Paulsen; Schreiben der Gemeindebewegung Lutherische Kirche Schleswig-Holstein; Monatsblatt KG Kosel "Heimat, verrate nicht die Front!"; Programmzettel Saar-Kundgebung in der Nordostseehalle Kiel; Abschrift Rundschreiben Deutsche Glaubensbewegung Kreisgemeinde Kiel; Zeitungsausschnitte zum Tod Hindenburgs; Todesanzeige Propst Otto Schwartz; Gottesdienstordnung am Jahresfest der Diakonissenanstalt zu Flensburg; Todesanzeige Kirchenpropst Georg-Heinrich Sieveking; Rundbrief der Gemeindebewegung Lutherische Kirche Schleswig-Holstein; Heft Deutsch-Evangelisch in Finnland; Zeitungsausschnitte zum Kirchenstreit; Flugblatt "Die Deutsche Evangelische Kirche in geschlossener Einheit!"; Handschrift von Bischof d. Mordhorst zu einer Verhandlung im Henriettenstift Hannover; Schreiben von J. Lorentzen an Propst Hasselmann; Schreiben der Bekenntnisgemeinschaft der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Schleswig-Holstein an alle Pastoren; Flugblatt "Das vorläufige Kirchenregiment der Deutschen Evangelischen Kirche"; Todesanzeige Propst Hans Daniel Lucht; Der Bote für die Deutsche Frauenwelt; Rundbriefe von Landesbischof Paulsen; Abschrift "Niederschrift des Gründerverbands der Inneren Mission in Schleswig-Holstein";

Programm und Einladung Ricklinger Jahresfest; Offener Brief an Dr. Kinder von Asmussen; "Eindrücke und Beobachtungen einer Studienreise" von Dr. Mygren, Lund; Ansprache Bischof D. Mordhorst nach Annahme des Amtes als Landesführer der Inneren Mission; Satzungen des Landesverbandes der Inneren Mission in Schleswig-Holstein (Ablichtung)
5 cm

Nr. 563

1935

Zusammenstellung von Dokumenten für die Erstellung der Lebenserinnerungen Bischof D. Adolf Mordhorsts
Enthält u.a.: Handschriftliche Notizen vom 1. Januar bis 8. Dezember 1935; Brief von Dr. Paul Ehlers; Broschüre "NS-Frauenschaft Schleswig-Holstein, Gautagung in Kiel" mit handschriftlichen Notizen; Einladung zur Jubiläumsjahrestagung des Deutschen Religionslehrerverbandes; Schleswig-Holsteinische Monatsblätter für Innere Mission; Rundbrief vom Landeskirchenausschuss; Brief vom Verein zur Gründung und Unterhaltung evangelischer Alumnate in Schleswig-Holstein; Brief von Prof. Bülck mit Antwort von Mordhorst; Durchschrift des Rechtsstreits Prof. Bülck und Prof. Mandel; Brief des Landeskirchenamtes an alle Geistlichen der Landeskirche bzgl. Vorgänge im Predigerseminar Preetz; Programm der Betriebsversammlung der Kieler Stadtmission; Monatsblatt der ökumenischen Mission "Die ungeteilte Kirche"; Kirchliches Verordnungsblatt der Landeskirche Kiel; Erklärung des Deutschen Lutherischen Tages in Hannover "Lehre, Gestalt und Ordnung der Evangelisch-Lutherischen Kirche"
2 cm

Zusammenstellung von Dokumenten für die Erstellung der Lebenserinnerungen Bischof D. Adolf Mordhorsts
Enthält u.a.: Handschriftliche Notizen vom 10. Januar bis 25. Dezember 1936 sowie 1936-1939; Korrespondenzblatt der Diakonissen-Anstalt für Schleswig-Holstein; Schreiben von Herrn Melchs; Schreiben von Oberstudienrat Dr. Heine; Schreiben von Landesbischof Paulsen; Rundschreiben von Propst Peters an alle Geistlichen der Landeskirche; Schreiben vom Landeskirchenamt; Reisebericht über die kirchliche Versorgung während der Mittelmeerrundfahrt; Das Evangelische Deutschland - Kirchliche Rundschau; "Ein Wort deutscher Theologen zur Überwindung der festgefahrenen kirchlichen Fronten"; Glückwunschbrief des Evangelischen Presseverbandes zum 70. Geburtstag und Dankschreiben Mordhorsts; Schreiben vom Kirchlichen Außenamt; Broschüre "Kirchliche Ordnung für den Dienst deutscher evangelischer Geistlicher bei den See-Erholungsreisen"; Broschüren einer Mittelmeerrundfahrt; Protesterklärung des Bundes für Deutsche Kirche; Schleswig-Holsteinische Monatsblätter für Innere Mission; Programm zum Festgottesdienst zur Wiedereinweihung der Kirche Reinfeld in Holstein; 3 Bilder aus Reinfeld; Einladung zum 50-jährigen Bestehen der Deutsch-Lutherischen Seemannsfürsorge; Festfolge des Jahresfestes der Frauenhilfe St. Marien; Rede Mordhorsts zur 100-Jahrfeier der Mutterhausdiakonie; Vortrag Mordhorst "Die Diakonisse als Volkserzieherin im nationalsozialistischen Staat"; Einladung zur Jahrestagung des Deutschen Religionslehrerverbandes Landgruppe Nordmark mit handschriftlichen Protokollnotizen von Mordhorst; Predigt Mordhorst in "Volk und Kirche"
Darin: Fotos einer Mittelmeerrundfahrt, u.a. Athen und Venedig
3 cm

Zusammenstellung von Dokumenten für die Erstellung der Lebenserinnerungen Bischof D. Adolf Mordhorsts
Enthält u.a.: Handschriftliche Notizen zu den Jahren 1930-1939; Mitteilungen des Lutherischen Weltkonvents; Broschüre "Die Kirche am Werk - Mitteilungen"; Erlass zur kirchlichen Befriedung; Broschüre Julius Schieder "Es gilt ein frei Geständnis - Vortrag zur Kirchenwahl"; Die Einmündigkeit der Bekennenden Kirche; Brief von Pastor Knuth; Wahldienst 1a an die Pastoren der Landeskirche; handschriftliche Notizen von Ernst Mordhorst; Mitteilungsblatt der Glaubensbewegung; Stoffsammlung für Schulungsarbeit "Das Gesicht der Deutschen Christen"; Brief von Elisabeth Harms; Offener Brief an Reichsminister Kerl; Rede Mordhorst in der Kirche zu Bredstedt
Darin: Foto von Frau Nehlsen
3 cm

Nr. 566

1938

Zusammenstellung von Dokumenten für die Erstellung der Lebenserinnerungen Bischof D. Adolf Mordhorsts
Enthält u.a.: Handschriftliche Notizen 3. Januar bis 24. Dezember 1938; Brief von Bertha Culemann; Brief von Geißler, Zentralvorstand des Evangelischen Vereins der Gustav-Adolf-Stiftung; Programm Betriebsausflug Landesverein für Innere Mission; Brief von Agnes Starke; Programm "50 Jahre Evangelischer Bund Kiel - Reformationsfeier" mit handschriftlichen Notizen; Notizen zum Vortrag "Was hat das Christentum dem deutschen Volk gebracht?" von Prof. Dr. Beyer, Leipzig; Einladung zur 34. Jahresfeier der Kieler Stadtmission; Eben-Ezer Nachrichten aus dem Diakonissenhaus Bethanien und seinen Anstalten in Kropp; Programm Gemeindeabend Wandsbek; Geistliches Wort zum Jahreswechsel von Oberkirchenrat Breit
Darin: 2 Fotos, Neugeborenes Kind und Meer
2 cm

Nr. 567

1939

Zusammenstellung von Dokumenten für die Erstellung der Lebenserinnerungen Bischof D. Adolf Mordhorsts
Enthält u.a.: Handschriftliche Notizen vom 2. Januar bis 24. Dezember 1939; Heft "Unsere Heimatkirche"; Brief von Herrn Diehl; Heft des Reichsbund der Deutsch-Evangelischen Pfarrvereine; Tagesfolge der Arbeitstagung der Evangelischen Frauenhilfe "Nordmark"; Notizen zum Vortrag "Luther als Seelsorger" von D. Schöffel; Heft "Die Christianskirche in Ottensen"; Festfolge des Brüdertages der Schleswig-Holsteinischen Brüderschaft; Brief des Vereinsleiters Pastor Thomsen des Pastorenvereins in Schleswig-Holstein-Lauenburg; Programm des Jahresfests des Stadtverbands der Evangelischen Frauenhilfen Kiel; Feldpostbriefe der KG Ansgar-Ost; Brief von M. Krager; Jubiläumsschrift zur Einweihung des Kirchensaals Lockstedt; Programm Festgottesdienst zum 25-jährigen Bestehen des Kirchensaals Lockstedt; Heimatbrief der Gemeinde Schleswig-Friedrichsberg; Schleswig-holsteinische Monatsblätter für Innere Mission; Weihnachtsgruß der KG Ansgar-Ost; Programm "Liturgische Feierstunde in der Ansgar-Kirche"
3 cm

- Nr. 568 1940
 Zusammenstellung von Dokumenten für die Erstellung der Lebenserinnerungen Bischof D. Adolf Mordhorsts
 Enthält u.a.: Heimatgruß der KG Ansgar-Ost; Brief von Landrat Dr. Alnor; Heft Landgerichtsrat W. Haugg "Das Reichsministerium für die kirchlichen Angelegenheiten"; Broschüren "Unsere Kirche in Geschichte und Gegenwart"; Heft "Handreichungen für den Tag der Inneren Mission"; Schrift D. Burghart "Rückblick eines 75-jährigen"; Adventsbrief von Landesbischof Paulsen; persönliche Briefe zum 50-jährigen Amtsjubiläum; Weihnachtspredigt Dr. Husfeldt
 2 cm
- Nr. 569 1941
 Zusammenstellung von Dokumenten für die Erstellung der Lebenserinnerungen Bischof D. Adolf Mordhorsts
 Enthält u.a.: Brief vom Reichsverband für evangelische Alters- und Siechenverbände; Glückwünsche zum Geburtstag; Das Evangelische Deutschland - Kirchliche Rundschau; Heft "Ein Wort an die deutsche Christinengemeinde zu Gothenburg" von Pfarrer Hermann Kiesow bei seiner Amtseinführung; Musterbogen Männliche Gefolgschaftsmitglieder; Musterbogen Weibliche Gefolgschaftsmitglieder; Schreiben Pastor Stahl, Direktor der Diakonissenanstalt; Schreiben von Landesbischof Paulsen; Programm Dankgottesdienst 700-Jahrfeier der St. Nikolaikirche Kiel; Predigt Mordhorst zur 700-Jahrfeier St. Nikolaikirche; Flugblatt "Gemeinsame Erklärung der Britischen und Amerikanischen Regierung"; offener Brief des finnischen Pastors Rantamaa an den Erzbischof von Canterbury
 2 cm
- Nr. 570 1942
 Zusammenstellung von Dokumenten für die Erstellung der Lebenserinnerungen Bischof D. Adolf Mordhorsts
 Enthält u.a.: Übersetzten Artikel aus Berlingske Tidende "Der Streit der norwegischen Bischöfe mit der Regierung von Quisling"; Artikel der Kieler Neueste Nachrichten "Die deutsche Ostfront im Süd- und Mittelabschnitt zum Angriff angetreten - Die Festung Sewastopol erobert"
 1 cm
- Nr. 571 1943
 Zusammenstellung von Dokumenten für die Erstellung der Lebenserinnerungen Bischof D. Adolf Mordhorsts
 Enthält u.a.: Handschriftliche Notizen vom 6. Januar bis 20. Juni 1943; Brief Mordhorst; Festfolge zur 60-Jahrfeier des Lutherhauses; Brief von Prof. Dr. Rendtorff
 1 cm

- | | |
|--|-------------|
| Nr. 572 | 1943 - 1945 |
| Zusammenstellung von Dokumenten für die Erstellung der
Lebenserinnerungen Bischof D. Adolf Mordhorsts
Enthält u.a.: Feldbriefe von Landesbischof Paulsen 1943-1945
3 cm | |
| Nr. 577 | 1944 |
| Zusammenstellung von Dokumenten für die Erstellung der
Lebenserinnerungen Bischof D. Adolf Mordhorsts
Enthält u.a.: handschriftliche Notizen 26. August bis 25. Dezember;
Zeitungsartikel über Bombenangriffe Kiels
1 cm | |
| Nr. 578 | 1945 |
| Zusammenstellung von Dokumenten für die Erstellung der
Lebenserinnerungen Bischof D. Adolf Mordhorsts
Enthält u.a.: Handschriftliche Notizen 1. Januar bis 7. Oktober; Brief
von Pastor Hagen; Fragebogen zur Entnazifizierung A. Mordhorst;
Vortrag "Die Stunde der Kirche"; Briefe
1 cm | |
| Nr. 579 | 1946 |
| Zusammenstellung von Dokumenten für die Erstellung der
Lebenserinnerungen Bischof D. Adolf Mordhorsts
Enthält u.a.: Abschrift eines Briefes von Dr. Ephs; Flugblatt Vortrag
Niemöller "Not und Aufgabe der Kirche in Deutschland";
Geburtstagsbriefe; Brief des Sozialamtes Kiel; Brief vom Central-
Ausschuss für die Innere Mission der Deutschen Evangelischen
Kirche; Briefe von Dr. Völkel; Zeitungsausschnitt zu dem Nürnberger
Prozess; Brief der Kanzlei der EKD "Verordnungs- und
Nachrichtenblatt der EKD"; Kirchliches Gesetz- und
Verordnungsblätter; Brief des Präsidenten des
Wiederaufbauausschusses; Rundschreiben des Central-Ausschusses
für die Innere Mission der EKD
1 cm | |

Sondermappe Baron Traugott von Heintze zu seinem letzten Lebensabschnitt nach 1945 und seiner vorbildlichen Haltung in englischer Gefangenschaft unter unwürdigen Verhältnissen (enthält nur kopierte Schreiben)

1. Bericht Dr. Zielke vom 16.8.1957 über die Umstände der Verhaftung des Freiherrn von Heintze im Mai 1945 und seinen Lebensweg bis zu seinem Tode. Dr. Zielke schreibt am Schluß seines dreiseitigen Berichts: "Freiherr von Heintze stand bis zum bitteren Ende mit einer Gelassenheit über allen diesen menschlichen Nöten, Kämpfen und Intrigen, die in uns eine große Ehrfurcht vor dem Manne erzeugte und immer wieder klarmachte, wie wenig wir selbst daran heranreichten. So wird sein Bild in uns erhalten bleiben und so sollte es ein Beispiel für unsere Kinder sein."
 2. Ein Brief eines Herrn Heinrich Twiehaus, Ministerialrat, mit Datum vom 12.11.1946. Herr Twiehaus war mit Freiherrn von Heintze acht Monate im Lager und berichtet ausführlich über das Befinden Herrn von Heintzes während der Haft.
 3. Ein Auszug aus einem Brief von Herrn Dr. Epha mit Datum vom 6.12.1979. In diesem Auszug äußert sich Dr. Epha über eine Lebensbeichte von Herrn von Heintze, die ihm offenbar bekannt geworden war und über die vorbildliche Haltung des früheren Präsidenten des Landeskirchenamtes im Lager Gadeland. Er schreibt zum Schluß: "Im Lager Gadeland ist, wie ich kürzlich erst festgestellt habe, der Name von Heintze zum Begriff eines Mannes geworden, der in größter eigener Not mit seinem Zuspruch denen Stütze und Halt gegeben hat, die verzagen wollten."
 4. Ein Brief des Staatssekretärs von der Goeben vom 30.10.1964 über seine Begegnungen mit Freiherrn von Heintze im Lager Gadeland. Auch Staatssekretär von der Goeben bescheinigt Herrn von Heintze eine vorbildliche, wahre aristokratische Haltung in einer persönlich sehr schweren Situation.
 5. Ein Brief von Herrn Dr. Epha vom 16.12.1971 [Dankschreiben an Frau von Heintze?]
- < 1 cm

Nr. 580

1947

Zusammenstellung von Dokumenten für die Erstellung der Lebenserinnerungen Bischof D. Adolf Mordhorsts
Enthält u.a.: Kirchliche Gesetz- und Verordnungsblätter Januar-August 1947; Einladung zur Einführung Bischof Halfmann; Bitte um Mitwirkung bei der Einführung Bischof Halfmanns; Erläuterungen zur Einführung eines Bischofs; Gottesdienstordnung Einführung Bischof Halfmann; Briefwechsel wg. Streitigkeiten um Zuständigkeiten zwischen den Ricklinger Anstalten und dem Brüderrat; Einladung und Programm Hauptfesttag "1000 Jahre Bistum Schleswig"; Handreichungen zum Tag der Inneren Mission; Einladung zur 93. Flensburger Konferenz; 1. Jahrgang Amtsblatt der EKD
3 cm

Nr. 581

1948

Zusammenstellung von Dokumenten für die Erstellung der Lebenserinnerungen Bischof D. Adolf Mordhorsts
Enthält u.a.: Amtsblatt der EKD Januar-Juli 1948; Handschriftliche Notizen Februar-Dezember 1948; Rückblick auf 1947 in der KG Westensee; Unterlagen zur Wiederaufnahme des Vereins für Schleswig-Holsteinische Kirchengeschichte; Rundschreiben Landesverband der Inneren Mission Schleswig-Holstein; Zeitungsartikel zur Kapitulation Kiels 1945; Einladung zum amtlichen Pfarrkonvent; Konventsordnung für die Landeskirche Schleswig-Holsteins; Einladung zur Vorstandssitzung der Deutschen Gesellschaft zur Förderung der ev. theologischen Wissenschaft; Einladung zur Einführung Bischof Pautkes; Programm des Gottesdienstes zur Einführung Bischof Pautke; Zeitungsartikel zur Evangelischen Woche Flensburg; Heft "Evangelische Welt"; 100-Jahrfeier der Inneren Mission in Bethel: Einladung, Teilnehmerliste, Programm, Liederheft, Denkschrift von Bischof Mordhorst; Programm Einführung Pastor Hoffmann; Abschiedspredigt Bischof Völkel; Heft "Für Arbeit und Besinnung"; Adventsbrief Bischof Halfmann
Darin: Fotos von der Einführung Bischof Pautke; Fotos von Diakonissen in Bethel; Fotos der Jubiläumsfeier der Inneren Mission Bethel
4 cm

Nr. 582

1949

Zusammenstellung von Dokumenten für die Erstellung der Lebenserinnerungen Bischof D. Adolf Mordhorsts
Enthält u.a.: Korrespondenz-Blatt der Diakonissen-Anstalt Hamburg-Flottbek; Einladung und Protokoll der Vorstandssitzung des Vereins für Schleswig-Holsteinische Kirchengeschichte; Rundschreiben der Kieler Stadtmission; Informationen über Generalsuperintendent Jensen; Bau und Einweihung Adventskirche Schnelsen: Korrespondenz, Programm des Einweihungsgottesdienstes; handschriftliche Ausarbeitungen, Zeitungsartikel zur Adventskirche Schnelsen; Adventsbrief Bischof Halfmann; Aufruf zum Wiederaufbau der Nicolaikirche Kiel; Zeitungsartikel zu den politischen Ereignissen 1949; Deutsches Pfarrerblatt Mai 1949; Brief der Kieler Stadtmission mit Bitte um finanzielle Hilfe
Darin: Fotos von Bau und Einweihung der Adventskirche Schnelsen
2 cm

Nr. 583

1950

Zusammenstellung von Dokumenten für die Erstellung der Lebenserinnerungen Bischof D. Adolf Mordhorsts
Enthält u.a.: Buch "Verzeichnis der Gemeinden und Geistlichen in Schleswig-Holstein"; Goldene Konfirmation in Süderhastedt: Einladung, gedruckter Festgottesdienst, handschriftliche Ausarbeitung der Predigt; Einladung zur Jahresversammlung des Vereins für Schleswig-Holsteinische Kirchengeschichte; Goldene Konfirmation in Schleswig-Friedrichsberg: Einladung, Festordnung, handschriftliche Ausarbeitung der Predigt; Einladung zum 100-jährigen Bestehen des Asyl Neuendeich; Predigt Bischof Völkel zur Goldenen Konfirmation in Bordesholm; Heft zum Deutschen Evangelischen Kirchentag in Essen; Einladung zum 75-jährigen Bestehen des Landesvereins für Innere Mission; Deutsches Pfarrerblatt; Festgottesdienst zum 100-jährigen Bestehen des Asyl Neuendeich
Darin: Fotos der Feier zum 100-jährigen Bestehen des Asyl Neuendeich
2 cm

Nr. 584

1951

Zusammenstellung von Dokumenten für die Erstellung der Lebenserinnerungen Bischof D. Adolf Mordhorsts
Enthält u.a.: Wünsche für eigenes Begräbnis; Beileidsschreiben; Einladung und Festordnung zum 300-jährigen Jubiläum der Kirche Schleswig-Friedrichsberg; Deutsches Pfarrerblatt Januar-März 1951
2 cm